

# BELJONDE

Die göttliche Webseite



## Die Modeampel

Die vorläufigen kaiserlichen  
Modepreise des Jahres 2015 n.  
von Bertram Eljon Holubek

**Kinder des Lichts, vor eurem  
Glänzen verblassen selbst  
nächtliche Schatten der  
stechenden Sterne zu Nichts.**

Oft will die Frau ja nicht auffallen, oder doch, aber nicht mehr als alle anderen, oder allenfalls ein wenig mehr... An so einem hin und her kann es auch liegen wenn man sich arg lange vor dem Kleiderschrank aufhält, ohne das Teil zu finden von dem man gerade heute mutmaßlich wirklich überzeugt wäre. Wer sich gar nicht klar werden kann über den Stil der zum Event und zum Tag passt, der kann ja schnell bei Freundinnen einen Rat einholen und sich mit ihnen abstimmen.

Oder man lehnt sich mal kurz aus dem Fenster, atmet tief durch, und versucht die Stimmung zu erfühlen die draußen herrscht. In früheren Zeiten, als das Leben noch von der

Natur stärker abhängig war als heute, zog man sich zum Wetter passend an. Und oft gab es da die Tracht die alle trugen. Auch heute kann man dazu kommen sich als Gruppe einen gemeinsamen Stil zu wählen. Das gilt besonders dann wenn man sich von der Masse abheben will – weil man nun mal etwas Besonderes ist.

### **Das Licht des Nordens**

Mode sollte also zum Wetter und zur allgemeinen Stimmung passen. Bei uns in Mitteleuropa, und weiter oben im Norden, ist das Wetter leider oft etwas trübe. Oft ist es aber gesünder eine schimmernde Wolkendecke über sich ausgebreitet zu sehen, obwohl die liebe Sonne natürlich wärmer wäre. Dann sitzt man lieber an der frischen Luft. Aber das oft etwas feuchte und kühle Klima des Nordens ist für das Wohlbefinden besser, weil dann nicht so eine statische hitzige Trockenheit in der Luft liegt. Der nordische, blasse Mensch verträgt die Hitze des Südens nun



mal nicht so gut. Manche haben im Norden zum kühlen Klima ja fast eine spirituelle Beziehung. Man hat dieses Licht das „Licht des Nordens“ genannt. Skandinavische Maler versuchten oft die endlosen Sonnenuntergänge auf ihre Leinwände zu bannen. Heute fängt die friesische „Jever“ Bierwerbung das Licht des Nordens und seine Stimmung besonders gut ein. Das muss man schon anerkennen, auch wenn die Werbung eigentlich in unserer modernen Kultur viel zu aufdringlich ist. Das Titelbild dieses Jahres stammt aus der Werbung des Modehauses Max Mara. Es zeigt eine typische kühle Stimmung des Nordens, mit einem Model das man sonst vielleicht übersieht.

### **Das sind gute Gene!**

Genetisch nordische Menschen haben nun mal dieses Helle im Gesicht und den Haaren. Sie sind ungewöhnlich in gewöhnlichen Kleidern. Sie sind auffällig gerade wenn sie unauffällig sind. Es merkt ja doch fast jeder den Unterschied zwischen dem echt hellen Teint des Nordens und den oft zu künstlich wirkenden falschen Blondinen. Das ist ein Unterschied wie zwischen echten Royals und den farbenfrohen, grellen Königinnen der Kostümbälle und Shows, oder gar den bizarren Typen von Farbigen die man in fernen Ländern vorfindet. Kinder des Lichts sind etwas Besonderes, und das fällt häufig gerade dann auf wenn sie sich nur so ein wenig edel anziehen. Es gibt Situationen wo solche guten Frauen von nervigen, südländischen Männern auf freche und schwärmerische Weise verfolgt werden. In Italien stehen die Männer total auf „La Bionda“, die Blonde. Wer dort eine katholische Pech-Marie ist, der geht an so einer Schönheit hochnäsig vorbei, und betrachtet sie heimlich aus der Ferne voller Neid, so wie man die echten Lichtwesen betrachten würde, die es auf glücklichen fernen Planeten gibt. Hochnäsig lässt man sie gern abblitzen und ist doch von ihnen heimlich fasziniert. In vielen schönen Frauen kann man auch einen übernatürlichen Hauch erfühlen. Es kann aber auch leicht passieren dass man enttäuscht ist wenn man solche Frauen mal näher kennenlernt. Ein großer Fehler von Hitler war es gewesen die Blondinen zu überschätzen. Wer wirklich was taugt ist oft nicht mickrig und kleinköpfig, sondern hat einen guten Klotzkopf.

### **Der diskrete Glanz der Göttin**

Bei dem Göttlichen denken viele Menschen natürlich zuerst an die ideal kurvige sinnliche Venus mit dem goldenen Haar, die aus ihrer Muschel aufsteigt. Aber das Göttliche in den Frauen kann sich auch in der etwas zu schüchternen und blassen nordischen Frau manifestieren. Gerade ihr etwas unscheinbarer Zauber beschützt sie auf dem Weg zu dem Mann der zu ihr passt und ihre Helle zu schätzen weiß. So eine Blondine wird gerade in hellem Licht und mit weißer Kleidung zu einer Göttinnen-Gestalt. In ihr erscheint die Göttin nicht als betörende Schönheit der alle Männer zu Füßen fallen würden. Sondern jetzt ist die Göttin die verborgene, schlichte „weiße Göttin“. So existiert unsere Erdgöttin ja auch in Wirklichkeit. Auf diesem Titelbild ist die „weiße Göttin“ übrigens zu dritt. Das entspricht ziemlich gut dem klassischen Bild von der dreifaltigen Göttin, die im keltischen Raum immer besonders beliebt war. Unsere Erdgöttin hat ja noch zwei weiße Göttinnen mit lebenden Planeten als gute Nachbarinnen, jedenfalls laut der Religion UTR. Das ist vielen Männern offiziell nicht bekannt, die keinen guten Sinn für weibliche Spiritualität haben. Viele Männer werden es gar nicht merken was in so einem Werbefoto drin stecken kann. Nicht selten lassen sich auch helle Frauen von dem alten Männerglauben formen, dass es keinen Göttinnen-Zauber gibt, und dass alles Göttliche sich nur zwischen männlichen Göttern abspielt, und von harter Gesetzlichkeit geprägt ist. Solch ein zynischer Irrglaube kann gerade herzensgute Menschen tief verletzen und unfruchtbar werden lassen. Ohne ihren göttlichen Zauber sind viele helle Frauen nur blass, und oft ein wenig dumm oder gleichgültig. Aber wenn dieser besondere Göttinnen-Zauber mit ihnen ist, dann können sie davon sehr profitieren, und alle dunklen Frauen überstrahlen. Und genau dieser Zauber spielt oft eine Rolle, wenn Royals, Promis oder auch ganz normale Models im entscheidenden Moment ein wenig über sich hinaus strahlen. Es muss ja nicht gleich so sein dass sich dann eine etwas blasse Gloriole manifestiert, also ein veritabler (echter) Heiligenschein, wie man ihn (unecht) auch auf den Ikonen in den Kirchen sehen kann. Ohne dass eine Frau es so recht merkt legt sich manchmal ein göttlicher Glücksglanz auf sie. Dann sollte sie sich würdevoll aufrecht halten. Es könnte eine Folge davon sein dass sie gerade entdeckt wurde!

## Was ist die Modeampel?

Die Modeampel stellt junge und clevere (grün), zeitlose und stilvolle (gelb) und auch sonderbare bis lustige (rot) Mode vor. Der kaiserliche Modepreis des Jahres wird hier in drei Kategorien provisorisch verliehen. Denn noch bin ich ja nicht Kaiser. Ich bewerbe mich um den Thron des Kaisers des heiligen Gottesreiches. Ich stütze mich dabei auf die Macht der guten Erdgöttin, welche die Erde erschaffen hat. Sie ist auch eine Frau und hat ganz konkrete Vorstellungen über die Mode. Das was ich hier so schreibe, das beruht also auf der Weisheit, dem Stilgefühl und dem Einfühlungsvermögen von Sofia Ewa, von Gottes echter Weisheit, unserer Erdgöttin.

## Inhaltsübersicht

- 1. Lenny ganz in Schwarz** Wieso nichts wurde aus der Romanze mit Toni Garrn
  - 2. Gesundes Essen hilft** Wer vernünftig lebt besiegt den inneren Schweinehund
  - 3. Im Dutzend teurer** Warum Kendall Jenner genau richtig ist bei Coco Chanel
  - 4. Chillen oder grillen?** Ich will nach Ibiza aber meine Haut sagt nein!
  - 5. Die rote Modeampel** und ein letzter Blick auf Dieter Kosslick von der Berlinale
  - 6. Filmemachen braucht Magie** Von Eva Padberg bis zu den Moslems hinter Hitler
  - 7. Wo ist Doras Welt?** Die Macht hat zwei Seiten, das lehrt uns auch Darth Vader
  - 8. Die gelbe Modeampel** Auch ein Dirndl darf mal etwas verrucht ausschauen
  - 9. Der Hangoveraner** Wie Bradley Cooper trotzdem zum Hollywood-Star wurde
  - 10. Schokolade zum Frühstück** Milliardär Warren (84) frühstückt wirklich so was!
  - 11. Der Reiz der Verwandlung** Warum ist der&die so beliebt, fragte Jorge G. im Klo
  - 12. Panzer- Party in Berlin** Wird die Fashion Week auch zum Karriere-Sprungbrett?
  - 13. Und dann gab es noch...** sexy Szenen, bizarre Auftritte, und den alten Ärger
  - 14. Die grüne Modeampel** Wird das der junge alte Trend der nächsten Dekade?
  - 15. Der Trendschuh ist flach** Adiletten sind derzeit total in Mode, und zu Recht
- Allgemeine Einführung** in die einzig wahre Religion UTR



## 1. Lenny ganz in Schwarz

Hier sehen wir Leonardo DiCaprio bei der Oscar-Show 2014. Wie es dort üblich ist trägt er einen ganz schlichten schwarzen Anzug. Den nannte man früher Smoking. Darin konnte man rauchen ohne dass die Tabakflecken so schnell den Stoff verderben. Heute nennt man so einen Anzug Tuxedo, das klingt nicht so peinlich. Wer so was trägt der sollte aufpassen dass er nicht vor einer schwarzen Kulisse abgebildet wird. Und jede Frau an seiner Seite sieht hundertmal besser aus als er, erst recht wenn sie so bezaubernd ist wie diese elegante US-amerikanische Moderatorin.

### Ein Fall für die Hall of Fame

Na gut. Leonardo DiCaprio ist ein Superstar aus Hollywood, den erkennt man auch vor einer ganz düsteren Kulisse. In 2014 ging die Nachricht durch die Presse auf die alle Kenner schon

gewartet hatten. Lenny und Toni sind kein Paar mehr. Das bedeutet dass Supermodel Toni Garrn wieder zu haben ist, genau so wie der schon etwas ältere Leonardo DiCaprio. In der Presse findet man die Liste seiner Liebschaften, die aber sehr stark (!) gekürzt werden musste damit sie auf eine Internet-Seite passt, neben all der üblichen Werbung. Wir finden dort: ► Gisele Bündchen, Baujahr 1980 (2000 bis 2005) ► Bar Refaeli, Baujahr 1985 (2005 bis 2011) ► Blake Lively, Baujahr 1987 (2011) ► Erin Heatherton, Baujahr 1989 (2011 bis 2012) ► Toni Garrn, Baujahr 1992 (2013 bis 2014). Das ist eine Siegesliste für die „Hollywood Womanizers Hall of Fame“.

### Lennys Mama wollte!

Lennys Frauen werden immer jünger, so viel steht fest, aber er nicht. Im Frühjahr 2014 war die Presse voller optimistischer Nachrichten über Lenny und Toni. Da wurden schon Heiratsgerüchte verbreitet. Dafür sorgte vor allem Lennys 70-jährige Mutter Irmelin. Wir lasen damals:

»Läuten bald die Hochzeitsglocken für Leonardo DiCaprio (39) und Toni Garrn (21)? Ein deutliches JA ... kommt jetzt schon mal von Leos Mama! Auf der amfAR-Gala sagte Irmelin zu „BILD am Sonntag“: Toni ... ist perfekt: gut erzogen, schön, intelligent.«

So weit ging Lennys deutschstämmige Mutter. Doch von ihm und Toni selbst hörte man nichts dergleichen. Gegenüber „GQ“ erklärte Toni dass sie so denkt wie viele ganz normale Frauen:

»Ich bin ein absoluter Familienmensch. Ich wollte schon immer vier Kinder haben.«

Meiner Ansicht nach sind das zwei zu viel. Toni ist mit 21 noch ein wenig zu unreif für Kinder. Sie unterschätzt die Arbeit die vier Kinder machen. Aber die Frage ist ja ob Lenny überhaupt reif ist für die Ehe. Viel eher ist er reif für die Insel, er hat sich schon eine eigene Privatinsel gekauft. Oft lässt er sich noch von seiner Mutter Irmelin begleiten, er hat zu ihr einen sehr engen Kontakt. Manche Männer finden im Leben erst zu sich selbst, und zu einem dauerhaften Partner, wenn die Mutter gestorben ist. Toni ist vielleicht noch ein wenig jung um eine Familie zu gründen, aber Lenny wäre dafür wohl schon zehn Jahre zu alt. Es ist eine unbeliebte Tatsache dass die Kinder von älteren Leuten meistens nicht so gut geraten wie die Kinder von Leuten, die eine Familie in jungen Jahren gründen. Aber was rede ich da! Mein Vater war auch 40 als er mich gezeugt hat. Von den guten Genen hängt natürlich eine Menge ab. Das Problem bei der Mutter kann sein dass sie sich spirituell in das Liebesleben ihrer Kinder einklinkt. Dann weiß sie genau (oder denkt das) wer wann Sex hat. Erst recht kann die zu enge Bindung an die Mutter zum Problem werden wenn sie im Schlafzimmer direkt nebenan wohnt. Wer als Experte zu diesen Problemen nichts sagen

kann neigt dazu sie als Einbildungen abzutun. Doch wo der Psychologe in seine Bücher schaut, da spürt die Frau doch oft intuitiv was Sache ist. Bisher war ja keiner da der dieses Übersinnliche erklären konnte. Erst jetzt kann die neue Religion UTR solche spirituelle Rätsel auflösen. Der Mensch ist mit seinen Eltern intuitiv und gefühlsmäßig stark verbunden, und auch die Gesundheit spielt eine starke Rolle. Das beruht auf fraktalen Prozessen die sich oft in der Natur finden. Denn weil Eltern und Kinder viele Gene gemeinsam haben ist ihr Reservoir an Informationen begrenzt. Das bedeutet schlicht dass sich hier nichts ändern kann wenn sich nicht auch dort etwas ändert.

Du willst seine Traumfrau werden? Es gibt eine Frau die träumt schon länger von ihm.

## **Der Reiz muss stärker werden**

Lenny ist ein Superstar im Film. Aber ein älterer Mann wird nicht mehr so leicht ein Superstar im Bett. Da muss schon ein stärkerer Reiz kommen. Ob es daran liegt dass Lenny neuerdings auf die Negerin Rihanna reingefallen ist? Die kommt aus der Gosse, ihr Ex ist ein Gängster, sogar von ihren Nachbarn wurde sie wegen Ruhestörung und Belästigungen verklagt. Wir lesen im Internet ein Bekenntnis von Lenny: „Ich hab mich in das Biest verliebt.“ Das kann doch nicht wahr sein, oder? Manche Männer meinen sie wären verliebt sobald ihnen das Glied steht. Im feministischen Jargon nennt man solche Männer „schwanzgesteuert“. Tatsächlich haben wir Gott das Mojo stark reduziert, also die Liebeskraft. Das bedeutet dass es jetzt schwieriger wird guten Sex zu haben, wenn Gott nicht so dafür ist. Für manche Männer, gerade für solche die öffentlich der Schwarm der Frauen der Welt sind, kann das starke Entzugserscheinungen und Versagensängste zur Folge haben. Manchen Männern die als Sex-Protze gelten kommt jede Nacht die Lust so hart an dass sie davon totale Probleme kriegen. Es kann so kommen wie es dem guten Arnie Schwarzenegger ging, dass einer das Latino-Dienstmädchen verführt weil die bei ihm wohnt und heimlich von ihm träumt. Die bösen Greys (Teufel) bewirken es dass schlechte Beziehungen besonders geil werden. Erst recht haben sie Einfluss auf böse Buben, die heimlich mit der italienischen Mafia was zu tun haben. Davon erfuhren wir als Lenny in Monte Carlo mal mit mutmaßlichen Gängstern zockte.

## **Die typische Dezember-Krise**

Aber – der typische Italiener hat nicht gerne mit der Mafia zu tun, und glaubt traditionell dass er sich von allen möglichen Sünden mit der Hilfe von Priestern entsühnen kann, indem er beichtet und der ziemlich mafiösen Vatikanbank ein paar Dollars zukommen lässt. Weil die Kirche Roms das italienische Gängster-Milljöh deckte, deswegen war und ist die Italo-Mafia in US-Amerika leider ziemlich mächtig. Doch ohne den Glauben an Jesus geht das ganze Lügengebäude kaputt. Und wer glaubt heute noch an den alten Kirchen-Unsinn? Viele glauben allenfalls noch saisonal. Die typische Glaubenskrise kommt Mitte Dezember auf, wenn nämlich alle Lügenpriester total auf das Weihnachtsgeschäft hoffen. Dann werden oft die Frauen etwas stärker christlich, während die klügeren Männer mit einer Trotz-Haltung reagieren und jetzt erst recht die Kirche ablehnen. Von Lenny hörten wir dass er sich im Dezember 2014 in einem Nachtclub in Miami sogar „mit 20 Mädels vergnügt“ haben soll. Alle gleichzeitig, oder eine nach der anderen? Das war dann das offizielle Ende der Romanze von Lenny und Toni. Sie nahm es sichtlich gelassen, und man spürte dass da ein Mangel bestand an echten Gefühlen für diesen Schwerenöter. Schwerenöter ist einer der wirklich muss, weil die Sex-Sucht ihn erniedrigend antreibt, und er mentale Krisen kriegt. Wer als junger Mensch solche Süchte vermeidet, der kann vielleicht rechtzeitig glücklich werden. Aber die typischen mentalen Krisen, die können derzeit vor allem junge Leute nicht vermeiden.

## **2. Gesundes Essen hilft!**

### **Jede Sucht ist teuflisch**

Wie komm ich los von einer Sucht? Wie überwinde ich Unruhephasen und Essstörungen? Diese große Frage stellen sich schon viele kleine Leute. Viel zu früh fangen heute viele junge Leute schon an Alkohol zu trinken. Wer schon früh zu saufen anfängt wird in der Entwicklung schon früh gestört. Der wächst schlechter auf und wird schneller krank, und kann lebenslang nicht so

viel tun wie normale große Leute. Süchte sind für junge Leute oft noch nicht gut zu kontrollieren. Sie geraten schnell hinein wenn andere sie anleiten. Auf Partys gilt es als kuhl (cool) wenn man alles mitmacht. Dann ist einfach Alkohol da, und vielleicht auch Drogen. Statt dessen könnte man selbst Musik machen, Sport treiben, spielen, lernen, oder tanzen. Das alles geht weniger gut wenn man schon angetrunken ist. Aber diese Kultur muss man sich mühsam erarbeiten. Das Problem ist es, dass es so einfach ist sich schlecht zu benehmen und süchtig zu werden. Aber es ist viel schwieriger sich zu kontrollieren, und sein Leben frühzeitig vernünftig und gesund zu leben. Die Folgen kriegt man oft erst im Alter zu spüren. Dann kommen Krankheiten auf, und man wird schnell lahm und starr und gefühllos. Die meisten alten Leute beschäftigen sich dauernd mit der Gesundheit, und sie leben dann auch gesünder. Aber längst sind sie alt und ihre Jugend ist vorbei. Das Problem ist ohne Religion nicht zu bewältigen. Sucht ist teuflisch. Sie wird erzeugt von den selben bösen Mächten die auch viele andere böse Dinge in der Welt bewirken. Greys dringen in deinen Kopf ein und geben dir Dinge ein die du nicht willst. Sie lassen dich nicht schlafen, wenn du dich nicht dem Bösen oder der Dummheit unterwirfst. Schon wenn du das begreifst werden die Greys (böse Mächte) hellhörig und greifen dich stärker an. Wenn du aber einer ihrer Süchte verfallst, dann ruinieren sie dich so halb schon als Kind. Das kannst du nie wieder wettmachen.

### **Teufel lassen dich zweifeln**

Typisch ist dass dir heftige Zweifel kommen, sobald du es wagst an Teufel zu glauben. Häufig sind Erwachsene von einem harten Unglauben geprägt, und den versuchen sie oft ihren Kindern zu vermitteln. Diese müssen also gegen böse innere Stimmen kämpfen und zugleich gegen latent bösartige Erwachsene. Viele Erwachsene sind verrückt und lassen sich vom Bösen in sich selbst beherrschen. Wenn du gute Gene hast kannst du es vielleicht schaffen das Böse aus dir selbst zu vertreiben. Aber dann musst du lebenslang kämpfen, um die Selbstkontrolle nicht zu verlieren. Die Teufel kämpfen einen uralten Krieg gegen die Erde, sie sind zwar irre aber äußerst grausam. Bei Zweifeln helfen oft wissenschaftliche Fakten an die man sich halten kann. Zum Beispiel gibt es viele Untersuchungen die zeigen dass himmlische Magnetfelder die menschliche Gesundheit beeinflussen. (Siehe meinen Text NEMESIS 4.13, 6.6) Russische Wissenschaftler haben mikromagnetische Störungen festgestellt wenn in Krankenhäusern „etwas passierte“. Solche „Sferics“ wurden auch festgestellt im Zusammenhang mit Spuk. US-amerikanische Forscher zeigten dass atmosphärische Magnetstürme zu einer erhöhten Anzahl von psychisch kranken Patienten führen. Diese Messungen sind für herkömmliche Psychologen unerklärlich. Nur die UTR kann dies den N-Strahlen zuschreiben, die von fernen Sternen kommen und von bösen Außerirdischen genutzt werden um uns zu plagen. Als Mädchen oder Frau wirst du das auch spüren können, wenn du auf die allgemeine Stimmung achtest. Manchmal werden vor allem Jungen von einem großen Drang erfasst sich zu bewegen. Dann wieder werden sie plötzlich schlapp (meinte Susanne Gaschke, Die verkaufte Kindheit, S. 59). Dieses hin und her ist typisch für diese kosmischen N-Strahlen, die zugleich mit den hilfreichen Erdstrahlen ständig um den Erdball herum wogen. Wer sich mit der Technik beschäftigen mag kann solche Magnetstürme sogar mit seinem Computer messen.

### **Gutes Essen macht groß und gesund**

Viele junge Leute können sich in der Schule nicht gut konzentrieren, und ganz allgemein nicht gut kontrollieren. Sie kriegen das Zappeln oder Wutanfälle. ADHS nennen Forscher diese weit verbreitete Störung. „Spasti“ nennt man sie in der Schule, aber ohne dass sie wirklich spastische Störungen haben. Wie werde ich vernünftiger und ruhiger? Ganz wichtig dabei ist die gesunde Ernährung. Darauf legen heute auch viele Forscher besonderen Wert. Nicht nur Untersuchungen mit Strafgefangenen haben ergeben dass gesundes und gutes Essen die Leute friedlicher werden lässt. Doch kommt dabei schon die Frage auf was denn gutes Essen eigentlich ist. Frag das nicht Ronald McDonald, den Clown der bekannten aber wenig angesehenen Schnell-Restorän Kette!

Es ist kaum zu glauben was vor ein paar Jahren in Österreich passierte. Ich wollte nicht über die aparte Alpenrepublik immer so lästern, aber es geht einfach nicht anders. Vormalig hat die Firma McDonalds dort ihre Symbolfigur in Kindergärten geschickt. Ronald sollte dort „für ausreichende

Bewegung und sportliche Betätigung“ werben. Die Firma zeigte sich „überrascht und verärgert“ als Eltern und Abgeordnete Sorgen äußerten. Dass diese Sorgen sehr berechtigt waren, zeigt die skandalöse Werbekampagne „Ronald rettet“, von der Susan Linn aus den USA berichtete. Dort wurde gezeigt wie Ronald frustrierte bis gelangweilte Kinder aus Büchereien und Schulen und vor klassischen Konzerten „rettete“, um sie in die Welt der McDonalds Restoråns zu entführen (zit. n. Gaschke S. 46). Schon junge Leute werden heute durch Werbespots gezielt angesprochen. Es wird für Konsumprodukte geworben die weniger gesund sind, nach Meinung vieler Experten. Es gibt auch Werbung für gesundes Essen, aber die hat es gegenüber den Kampagnen der großen Firmen schwer. Denn denen geht es nicht um die Volksgesundheit, sondern all die Profis müssen verkaufen um ihre Jobs zu behalten. Die ZEIT-Journalistin Gaschke stellte besorgt fest (S. 37):

Kinder essen am liebsten Pasta, Pizza, Pommes und Hamburger, und keineswegs das von Müttern und Kindergärtnerinnen liebevoll propagierte Rohkostgemüse.

Für Profis aus der Werbe-Brånsche (Branche) ist es weniger wichtig ob das was sie bewerben dem Kind wirklich gut tut. Sondern sie kämpfen hart um Aufträge, und müssen so tun als ob sie das Zeug das sie dann bewerben super finden. Weil sie oft ein schlechtes Gewissen verdrängen, flüchten sie sich in eine Fiktion des „kompetenten Kindes“. Ein Martin Lindstrom macht all den Profis weis, dass schon Kinder unter zehn sich total gut auskennen. Gaschke meinte dazu (S. 33):

Kinder sind für sie eine Zielgruppe, deren Schwäche man angreift und ausnutzt.

Wir buhen jetzt mal die Werbefritzen aus! Wir sagen Buh, und denken dabei intensiv an diese Typen die uns immer eine bestimmte gemeine Werbung servieren. Das ist eine echte Zauberei.

### **Wer isst schon gerne Hering?**

Viele Erwachsene mögen das Rohkostgemüse aber heimlich nicht so gern. Ich finde dagegen die „Küsten-Mahlzeit“ total lecker, die ich öfters mal esse. Dazu gehören einige halbe Heringe „nach nordischer Art“, dann eine Möhre, eine schnell in Salzwasser eingelegte Zwiebel, und Rosenkohl oder Steckrüben, rote Bete oder Gemüse der Såsån (Saison). Am Morgen trinke ich noch Milch mit viel Traubenzucker und Kakao, und esse zwischendurch Nüsse, Bananen und frische Früchte. Das pampige, zerkochte Zeug aber das überall gern zubereitet wird, oder die mageren Blattsalate die es auch gibt, die mag ich nicht. Nach meiner Meinung sollte eine richtige Ernährung auch gut satt machen und alle wichtigen Rohstoffe liefern. Nur dann wächst das Kind gesund und fit auf, und hat nachher eine gute Chånce im Leben einen guten Job und einen guten Partner zu finden. Richtig zu essen ist aber nicht so einfach. Man muss es lernen und sich an den Geschmack erst mal gewöhnen. Die Kultur die wir derzeit haben, wo uns die ganze Zeit aufdringliche Werbung Dinge anpreist die wir eigentlich nicht brauchen und auch nicht gut beurteilen können, die müsste dringend mal geändert werden. Woran liegt es eigentlich dass es immer noch Zigarettenwerbung gibt in Deutschland, obwohl die schon längst verboten sein sollte? Es liegt auch daran dass die Deutschen unfrei sind, und in Medien und Parlamenten viel zu wenig Mitspracherechte haben. Wir brauchen jemand der den mächtigen Lobbyisten der großen Firmen entgegen tritt und die Rechte der Kinder vertritt. Frauen, wenn euch eure Kinder lieb sind, dann kämpft mal für sie.

### **Mit der Paperei kommt die Pizza**

Es gibt heute viele starke, kompetente Karrierefrauen die energisch nach der Macht streben. Man staunt manchmal wie gut Damen der Gesellschaft über vielerlei Dinge informiert sind. Aber nur zum Teil sind sie vom edlen Wunsch beseelt unsere unlautere Konsumgesellschaft umzugestalten in eine bessere Welt, wo auch die entrechtete und elende Hälfte der Welt genug zu Essen kriegt. Wenn sie das große Wort ergreifen oder Bücher schreiben dann ist da selten von Gott die Rede. Heimlich reden Lügenpriester aber auch Ungläubigen in den Kopf hinein. Die großen Netzwerke der Religionen haben die Macht die Intuition vieler Menschen zu steuern. Und wenn die Kleriker noch erzählen dass Gott die Juden (als die Schönsten aller Menschen ?) auserwählt habe, dann wird das auf Einstein und Freud übertragen, auf die lässt man dann nichts kommen. Und weil in der Kirche Brot und Wein angepriesen werden, da gibt es das Penner-Gedeck auch gerne mal zu

Hause. Und nach der abendlichen Paperei bei ARD und ZDF bekommt man Lust auf Pizza oder Nudeln, obwohl da nichts Wertvolles dran ist außer Trockenteig, viel Fett und einer alten Tomate. Jesus wusste es nicht besser. Wie sollen denn mit einer Religion aus dem Obdachlosen-Milieu unsere Kinder zu Qualität kommen? Eine schlechte veraltete Religion muss mit einer besseren neuen Religion besiegt werden. Denn wenn alle nur so tun als ob es innere Stimmen und fremde Gefühle und höhere Mächte nicht geben könne, dann kommen wir über die Kirche nie hinweg.

### **Ein schlechtes Zeugnis für die Sterne**

Viele ältere Frauen, die im Moment politisch und wirtschaftlich das Sagen haben, haben mit den alten doofen Religionen der Männer schon früh Schluss gemacht. Es ist einfach nicht akzeptabel wenn es immer noch heißt dass Eva als erste Frau an allem Unglück der Welt Schuld sei, weil sie der Schlange im Garten Eden gelauscht hat, die auch heute noch den Menschen rät gute Früchte zu essen und nach Weisheit zu streben. Doch wenn wir Gottes Weisheit suchen, dann kommen eben die Angriffe der N-Strahlen an. Die sind für die älteren Leute nicht mehr gut zu ertragen. Wir können unseren Kindern nur dann helfen, wenn wir ihnen zeigen wie sie sich wehren können gegen die bösen Mächte des Himmels, die uns irreführen und zu Süchten zwingen, und die uns plagen und reinlegen, und uns noch die Schuld daran geben, weil wir angeblich Sünder wären. Auch Susanne Gaschke gehörte leider zu den doofen linksliberalen Zeitungstanten die der ganzen Welt und sich selbst weismachen wollten, dass es keine übernatürlichen Erscheinungen und keine Magie gibt – obwohl sie sich mit den Forschungen auf diesem Gebiet niemals beschäftigt haben. Bestimmt hat Frau Gaschke ja heute schon etwas dazugelernt. Das geht derzeit vielen Frauen so. In ihrem Buch (aus 2011) meinte sie jedoch noch dass der Glaube an die Magie der Welt nur eine frühkindliche Phase wäre, die endet sobald die Kinder in der Schule zu Ungläubigen umerzogen werden. In Wahrheit sind aber nicht nur unsere Frauenzeitungen immer noch voller Horoskope, die alle über die Macht und die Lügerei der bösen Sterne ein schlechtes Zeugnis abgeben können.

### **Den inneren Schweinehund besiegen**

Der Mut der Frauen im Kampf gegen das Böse ist schnell geweckt. Aber er kann auch schnell wieder schwinden, wenn sie dann Migräne und Bauchschmerzen erleiden müssen. Dann hilft es wirklich nicht wenn man sich mit Alkohol betäubt oder Tabletten nimmt. Nur die UTR kann hier weiterhelfen. Wer von so einer Welle von N-Strahlen angegriffen wird, der erleidet nicht nur psychische bis körperliche Störungen, zum Beispiel Zuckungen und Schmerzen, oder Dösigkeit und belästigende innere Stimmen. Der wird oft zugleich von Phänomenen und Spuk belästigt, dem kann es passieren dass ihm Passanten ärgerlich begegnen. Dem drohen manchmal schlechte Nachrichten! All dies kann man kaum mit Medikamenten gegen ADHS bekämpfen. Sondern da helfen das frühe Aufstehen und Übungen. Jeden Tag muss man den inneren Schweinehund schon früh am Morgen besiegen. Man reagiert sich schon morgens mit einem Tanz ab und macht sich Mut. Wer sich das erlauben kann sollte eine kalte Dusche nehmen, und dann ins Freie gehen um Sauerstoff zu tanken, zum Beispiel beim Sport oder Spiel. Nach einigen Kraftübungen wird man froh feststellen dass man sogar etwas fitter und ruhiger geworden ist. Auch hilft es immer beim Kampf gegen eine Sucht wenn man die Konsumgeräte abschaltet und mal mehr selbst macht.

## **3. Im Dutzend teurer**

### **Kendall und die Etikette**

Manche Frauen sind blond und schön und echte Hingucker. Andere sind eher dunkel und zum Übersehen. Von denen kommen ein Dutzend auf eine echte Schönheit. Aber das bedeutet nicht dass die Dutzendware billiger wäre. Ganz im Gegenteil, gerade Frauen dieser Sorte neigen dazu schneller zickig zu werden und einen teuren Geschmack zu entwickeln. Das sind dann die Frauen die zum Beispiel bei einem Kleid zuerst aufs Preisschild schauen, bevor sie urteilen ob das Kleid was taugt, und eventuell zu ihnen passt. Wenn du mit so einer Frau einkaufen gehst, in eine noble Buhtick, dann mach mal den Test: Halt irgend ein Preisschild zu und lass sie raten was es kostet.



Hier sieht man übrigens das Model Kendall Jenner (19) auf der Modewoche in Paris. Na gut, ein Model von Dutzenden, na und? Wer so denkt, der kennt sich nicht gut aus mit der (Preis)-Etikette. Schon der Name lässt aufhorchen! Ken, war das nicht der Freund von Barbie? Na klar! Wer als Frau so heißt mit dem stimmt was nicht. Normalerweise tragen häufig Negerinnen die absonderlichen Namen. Aber wir lesen in der Presse dass Ken zum armenischen Kardashian-Clan gehört und bereits im TV zu sehen war (in der Kardashian-Chaotenshow). Na gut, der Kardashian-Clan lässt sich sogar mit Negern ein, weswegen er bei gewissen Farbigen und Liberalen quasi beliebt ist. Vom Neger Kanye (yuk, yuk!) hörten wir jedoch dass er vor den Fenstern seiner Nachbarn Sex im Pool hat, und Neger-Musik negerfrech aufdreht. In 2013 wurde Kanye zu Amerikas

unbeliebtestem Nachbarn gewählt! (von einem US-Immobilien-Portal, Grazia 01/2014, S. 25) Das macht Kanye mit Absicht, das ist auch so ein Trick der dafür sorgen soll dass ihm überhaupt noch mal einer steht. Denn solche Neger sollen sich besser nicht vermehren, die sind einfach von gestern, wie Neandertaler, was sich gerade an dieser sozialen Inkompetenz immer wieder zeigt.

### **Auch eine schlechte Presse ist eine**

Aber auch eine schlechte Presse ist eine! Der Name Kardashian war schon so unrühmlich bekannt in Paris, dass man Ken-Jen spontan für die nächste Werbekampagne der Firma Chanel angaziert (engagiert) hat. Und das ist gar nicht so dumm. Denn schon Coco Chanel, die Gründerin der Firma, war ja eher dunkel und unscheinbar. Doch wer so aussieht, der braucht eher mal einen Duft der die Männer auf olfaktorische Weise (mit Geruch) anlockt. Und Chanel ist ja eine Firma für Parfüm. Für mich selbst kann ich sagen dass mich ein exotisches Parfüm nicht besonders anlockt, aber es kann tatsächlich mal sein dass ich einer stark duftenden Frau noch mal einen zweiten Blick schenke. Ich will jetzt nicht kommentieren was man da manchmal so sieht.

Ach ja, und wer sich jetzt wirklich für eine kompetente Kundin hält, der kann mal versuchen ob ihm zu diesem Bar-Code-Kleid etwas einfällt. Das ist ja ein echter Hingucker! Lustige Kleider machen gerne die uralten Profis, nach dem Motto: „Opa / Oma kann es nicht lassen“. Eine Mode-Show darf auch amüsant sein. Sogar Karnevalsfreunde können von Leuten wie Karl Lagerfeld oder Vivienne Westwood noch etwas lernen... Also was lesen wir? Auch wer keine Barkouds lesen kann wird merken dass dieser Barkoud unvollständig ist und an der Kasse nicht gelesen werden kann. Das Kleid ist nicht schlecht, aber die Botschaft funktioniert nicht. Deswegen kann Ken-Jen leider auch die rote Modeampel 2015 nicht gewinnen. Besseres Glück nächstes Jahr!

## **4. Chillen oder grillen?**

Irina, ich glaub es nicht, was Sie uns im Magazin „Couch“ da mitteilen! In der Tat machte sich die „Beauty-Redakteurin“ des hippen Magazins im Sommer 2014 auf um in Ibiza zu „chillen“. Hat sie da etwa das englische Wort „chillen“ mit dem deutschen Wort „grillen“ verwechselt? Ibiza ist eine ganz kleine Insel im Mittelmeer. Im Sommer ist es da ähnlich heiß wie im Backofen, und es gibt dort nicht so viel außer langen Stränden wo man sich die ganze Zeit in die knallende Sonne sinken lassen kann. Na gut, es gibt auch junge Leute die dort den Tag lang gut schlafen und nachts Party machen. Aber das scheint Irina nicht im Sinn zu haben. Statt dessen will sie eine Art privates Duell mit der spanischen Sonne ausfechten, so nach dem Motto:

Meine Spräys und Krems sind stärker als du!

**IRINA LANGE, BEAUTY-REDAKTEURIN**

**EXTRA**  
Prépara-  
i-Serum,  
29 Euro,  
otheken,  
lierac.de

**GRILLEN  
AUF IBIZA**

„Für mich geht es im Juli nach Ibiza. Meine Haut ist davon nicht halb so begeistert wie ich. Seit einiger Zeit neigt

**LEER**

Ich lass dich nicht ran an meine Haut! Denn ich bin Expertin für alle solche Mittelchen.

Eine ganze Handvoll ihrer Sonnenschutz-Produkte stellt uns Irina vor. Auch will sie mit einem speziellen Serum die Bräunung „aktivieren“. Doch bei ihr scheinen solche Produkte nicht gut zu helfen. Schon zu Beginn beklagt sie die schweren Hautprobleme die sie hat! Das ist das typische erste Gesprächsthema bei all den älteren Damen mit schon belasteter oder ruiniertes Gesundheit.

### **Den Älteren geht es schlechter**

Den Älteren geht es eben oft spürbar nicht mehr gut. Der junge Mensch verträgt die heiße Sonne des Südens scheinbar oft ohne Probleme. Dennoch lässt die heiße Sonne die Haut rascher altern. Bei den Blondinen mit eher zarter Haut geht das natürlich schneller als bei südländischen Typen. Wer aber bei Sonneneinstrahlung schon Ausschlag bekommt, dessen Haut ist vorgeschädigt, und auch dessen Immunsystem ist deutlich weniger fit als in jungen Jahren. Das kann zum Beispiel nach einer Schwangerschaft passieren. Dann muss man eben leider die heiße Sonne möglichst meiden. Als nordischer Typ ist man eh besser für das Licht des Nordens geeignet. Frau Irina, schicken Sie doch diese Türkin Hazahl aus der Couch-Redaktion in den Süden! Es ist absurd dass diese für heiße Länder erschaffenen Fremden bei uns zahlreich heimisch werden wollen, während Deutsche in ferne, heiße Länder streben. Zum Glück berichtete dasselbe Couch-Magazin ja auch über „Naherholung in deutschen Städten“. Dazu könnten sich Frauen noch mehr einfallen lassen. Denn viele wollen nicht nur besichtigen, sondern auch was mitmachen und Leute kennenlernen. Das ist auch was für Frauen im mittleren Alter, die nicht mehr jede Nacht in die Disco wollen.

### **Moslems nicht unterschätzen!**

Leider sind ja manche deutschen Städte so gefährlich geworden dass man ihnen lieber fernbleibt. Natürlich steckt hinter der Überfremdung ein religiöses Problem. Die Deutschen wurden nun mal zu einer orientalischen Religion bekehrt, viele haben sich deshalb von ihrer eigenen Heimat und Mutter Natur spirituell entfremdet. Die Moslems aber werden vom Bevölkerungswachstum dazu angetrieben, alle Länder der Welt zu erobern und in rückschrittliche Länder umzuwandeln. Wenn Moslems bei uns zur Mehrheit werden, dann sollten bald Frauen besser Kopftücher tragen, dann gelten schon kurze Röcke als schamlos, und eine Frau ohne Begleitung wird ständig belästigt. In Frankreich war es ja so dass Immigranten erst einige Stadtviertel von Franzosen „befreit“ haben, bevor sie sich trauten in einem nationalen Aufstand tausende Autos anzuzünden und auch Häuser. Danach hat die Regierung schnell nachgegeben und Tribute bezahlt an die Aufständischen. Aber trotzdem gab es immer wieder Terroranschläge, so wie jetzt gegen „Charlie Hebdo“. Zum Glück gibt es jetzt die neue Religion UTR, die veraltete Religionen wie den Islam abschaffen wird. Die gute Göttin der Erde, die Weisheit, lässt derzeit Deutschland ständig schöner und wärmer werden. Nur damit die Fremden wieder abreisen müssen Wir Gott derzeit die Sommer immer kühl halten.

### **Bessere Frauenzeitschriften!**

Viele denken ja dass man als Deutscher sowieso nichts tun kann gegen die Probleme der Welt. Deshalb nehmen viele Frauenredaktionen ihre Arbeit nicht so ernst. Sie stellen oft nur die schöne Seite der Welt dar. Klar ist es schöner, wenn man vor allem schöne Sachen zeigt, die man sich kaufen oder herstellen kann. Viele Frauen denken die ganze Zeit darüber nach was sie tun können um ihr Heim noch schöner zu machen, und sich selbst noch attraktiver. Da helfen scheinbar die Zeitschriften, indem sie eine bunte Seite voller Gebrauchsgegenstände, Deko-Artikel und Mode nach der anderen zeigen. Aber die große bunte Auswahl, die sich jedes Mal zeigt wenn man eine Seite umschlägt, die überfordert das Auge schnell. Da kommt man sich vor wie der Philosoph Sokrates, der mal nach einem Gang über den Markt gesagt haben soll: „All diese Dinge die ich nicht brauche!“ Viele Frauen wollen auch gerne mal selbst was machen, und das tun sie schon. Sie machen Theater, sie machen Gruppen, sie schneiden oder basteln. Davon ist in den meisten Frauenzeitschriften weniger die Rede. Denn so was gilt schnell als zu banal. Auch Kritik fällt oft unter den Tisch. Die meisten der braven Frauenzeitschriften ähneln eher Werbeprospekten und Katalogen. Oft müsste doch mal das Wort Kitsch fallen, oder man müsste den Preis bemäkeln!

Aber weil der Geist des Kommerz so dominant ist in unserer liberalen Welt unterbleibt das. Die Folge davon ist dass viele Frauen dauernd zu viel einkaufen, und selten mal Nein sagen können.

## 5. Die rote Modeampel



Nun aber endlich zu einem der drei Preise für das abgelaufene Modejahr 2014. Hier sehen wir Anke Engelke, die Gewinnerin der roten Modeampel 2014! Ihr Auftritt bei der Berlinale fand im richtigen Kleid statt. Sie wirkte wie eine Walküre aus der Wagner-Oper, aber eine die gerade 200 Kilo abgenommen hat, und es in ihren alten Kleidern allen beweisen will. Als Frau Engelke in diesem Aufzug, und dann noch mit harten Mega-Tretern, auf die Bühne stieg, da erhob sich atemlose Stille im Saal. Das war keine Comedy wie sonst, sondern Anke schien es ernst zu meinen. Diese düstere Veranstaltung hatte genau diese düstere Eröffnung verdient. Anke ging dann noch extra in den Saal, um einige der anwesenden Promis persönlich zu begrüßen. Es handelte sich um die eine Hollywood-Schauspielerin die da war. Die Deutschen kannte man nicht, was auch daran liegt dass die Berlinale so links und undeutsch ist wie es geht. Muss sich daran mal was ändern? Dann müssten sich auch all die alten

Leute ändern die da sitzen, und die mit Deutschland im Prinzip nichts am Hut haben. Denn in der Djüry der Berlinale saßen nur Ausländer (!), wenn wir den Ösi Christoph Waltz mal mitzählen.

### Der Skandal um Lars von Trier

Dennoch spielte deutsche Kultur eine Rolle, was dem Drahtzieher Dieter Kosslick zu verdanken war. Der hatte mit besonderem Aufwand den rechtsextremen Dänen Lars von Trier eingeladen, dessen Film „Nymphomaniacs“ tatsächlich außer Konkurrenz gezeigt wurde. Der Film behandelt ein Thema das gewisse ältere Männer so lieben, nämlich sexuell nimmersatte Frauen und ihre perversen Abenteuer. Lars hatte vorher in Cannes (Kann) für seinen großen Rauswurf gesorgt, wegen angeblicher Hitler-Sprüche und Show-Nazi-Gehabe. Seitdem gilt er als echter Nazi, na ja fast. So Typen haben Deutschland gerade noch gefehlt, meinte wohl der Berlinale-Dieter. In der Tat sind alte Nazis, oder solche die den Show-Nazi spielen, das was viele harte Linke derzeit verzweifelt suchen, damit sie jemanden haben auf den sie so richtig irre wütend werden können.

Lars von Trier wirkt als Typ wie Elton von PRO7. Der ist also nicht wild und gefährlich. Trotzdem ist es genau richtig wenn er wegen Nazi-Provokationen auch mal bestraft wird. Genau das Gegenteil tat jedoch Dieter Kosslick, der hat sich um ihn besonders bemüht.

### Fack ju Doitschlant?

Gesiegt hat bei der Berlinale übrigens ein chinesischer Film. Es gab auch vier „deutsche“ Filme im Wettbewerb. Einer stammt in Wahrheit von dem in Deutschland geborenen US-Amerikaner Edward. Der andere stammt gar von einer Österreicherin die mit einem Türken verheiratet ist, nein sie ist geschieden. Der Film von Frau Aladağ heißt „Die Fremde“ und stammt zugleich von der Türkin Sibel Kekilli. Der dritte deutsche Film heißt „Kreuzweg“ – ob das ein echter deutscher Film ist? Wer möchte jetzt beweisen dass es sich hier um echte deutsche Filme handelte? Wir könnten Dieter Kosslick befragen, aber ich vermute der erkennt da keine Unterschiede an. Die Tendenz in der gesamten Szene lässt sich auf den simplen Nenner bringen: Fack ju Doitschlant!

Soll man denn die Ausländer raus bitten? Es gibt halt jetzt auch Türken in Europa, und die wollen ihre Kultur pflegen. Wer sich für Türken einsetzt, der wird es erstaunlicher Weise finden dass

ihm plötzlich Gelder zur Verfügung stehen von denen er vorher nicht glaubte dass es sie gäbe. Denn bei großen deutschen Filmen ist die Finanzierung oft das große Problem. Aber was würde passieren wenn bei uns in Zukunft böse bis faschistische Moslems immer zahlreicher werden und uns immer mehr terrorisieren? Dann könnte es bei uns so werden wie jetzt in der Türkei. Da darf man noch nicht mal mehr im Internet etwas schreiben was der Islampartei dort nicht passt. Und wer sich weiter östlich für Frauenrechte einsetzt, den foltern die Moslems sogar zu Tode! Gezielt verüben afghanische Moslems Anschläge auf Staatsbeamte die sich für Frauen einsetzen. Das ist nicht nur ganz realer Grusel, der an Scheußlichkeit alles übertrifft was Lars von Trier auf die Leinwand bannte. Sondern mit solchen Finsterlingen kommt ihr Grusel auch nach Deutschland.

### **Freiheit ist moralischer**

Wenn man Sibel Kekilli im Interview verfolgt, dann wirkt sie echt sympathisch. In „Emotion“ (09/2014) stellte sie sich dar als Frau die sich nicht streng abschottet, sondern die sich öffnet vor der Kamera und sich ganz natürlich zu ihrer Weiblichkeit bekennt. Die Türkei braucht sicherlich mehr solche Frauen, wie sie derzeit nur in einer freieren Welt heranwachsen können. Dort wird man sich noch an die besseren Zeiten erinnern, als auch außerhalb der Städte junge Frauen ganz natürlich im Minirock spazieren gingen. Das ist heute in vielen Gegenden undenkbar. Wieso hat der strenge Islam dort wieder so eine Tyrannei aufrichten können, der doch schon als überwunden galt? Das ging deswegen weil sich niemand den tyrannischen Lügen und Zumutungen des Islam offensiv entgegen stellte. Das klappt nur vor dem Hintergrund einer frauenfreundlichen Religion. Sibel Kekilli ist der orientalische Typ Frau, der doch von Natur aus ganz lieblich geartet ist wenn er den Druck nicht spürt den eine hellere Frau oft lebenslang aushalten muss, ein Kind des Lichts.

»In der deutschen Kultur leben die Mädchen frei, in der türkischen eben oft nicht.«

Für Sibel Kekilli immerhin ist (heimlich) klar dass die Deutschen die bessere Gesellschaft haben. Sie sagte mehr oder weniger deutlich aus: pro-europäisch bedeutet moralischer. Denn hinter der angeblichen besseren Moral der konservativen Islamisten steckt eine verlogene Männerwelt, die sich ein Vorbild nimmt an einem Frauenfeind, Wüstenräuber und Kinderschänder. Es ist sicher auf Anweisung teuflischer Stimmen erfolgt dass der Prophet Mohammed sogar seine kindliche Tochter Aisha „heiratete“. Daraufhin wollten ihn aufrechte Araber töten, nur knapp entkam er und musste nachts aus Mekka flüchten. Er war eben nicht stark genug. Nur ein besserer neuer Mensch, der den Zwängen und Lügen des Himmels widersteht, kann eine freiere Religion stiften. Und nur in der Freiheit des Westens, im Licht des Abendlandes, kann diese sich etablieren. Diese unsere Freiheit wird aber um so mehr bedroht je mehr finstere Fremde wir bei uns aufnehmen. Denn es liegt ja nicht nur am Islam wenn diese Orientalen sich oft widrig entwickeln in Europa. Es liegt daran dass sie nach Gottes Willen nicht unsere freie Gesellschaft zerstören und die edlen nordischen Gene herunter bringen sollen. Vor allem die Gene machen eben einen Menschen aus.

## **6. Filmemachen braucht Magie**

### **Geht es auch was netter?**

Immer wieder hört man ja heutzutage von unseren orientalischen Zuwanderern die Drohung: „Ich fick deine Mutter!“ Ich hörte das im Berichtsjahr 2014 im Fernsehen zweimal, und ich schau dort wirklich nicht viel. Sollten wir uns nicht mal auch über diesen Aspekt der Migration kümmern?

Für so was zum Beispiel gibt es deutsche Filme. Und für die besten Filme gibt es den deutschen Filmpreis. Der ist aber nicht wirklich deutsch, sondern eher linksrheinisch-romanisch-katholisch. Denn dahinter stecken natürlich ARD und ZDF. Diese deutschen Mega-Netzwerke greifen ihren lieben Beitragszahlern mega-tief in die Taschen. Jeden Monat müssen auch Migranten zahlen die keinerlei Fernsehen schauen. Viel sauer verdientes Geld wird vermutlich von Geschäftemachern verbraten und landet sogar illegal in Parteikassen. Denn in den Sendern haben die Blockparteien und sogar die großen Kirchen die Mehrheit, und die sind nicht für Ehrlichkeit bekannt. Immerhin geht etwas Geld auch in die Produktion von deutschen (ja, echt!) Filmen. Der deutsche Filmpreis

schüttet derzeit (von den über 7 Milliarden Gebührengeldern) immerhin 500.000 € aus für den Sieger-Film. Damit kann man keinen wirklich großen Film machen, es ist nichts im Vergleich zu den über 500 Millionen € Olympia-Kosten. In 2014 räumte eine Auswanderer-Saga die goldene Lola ab. Man kann das als Kommentar der (fälschlich sogenannten) Öffentlich-Rechtlichen zur Integrationsdebatte auffassen: Wenn's euch nimmeh passt hier, Nazis, dann verschwindet's halt!

## Die gehörnte Eva



Nicht ganz geklappt mit einem kaiserlichen Modepreis hat es in diesem Jahr für die immer noch schöne Eva Padberg. Die war auch 2014 dabei beim deutschen Filmpreis. Wenn wir nach Leuten Ausschau halten die der deutschen Kultur und der deutschen Gesellschaft mal aus der Patsche helfen könnten, dann wären doch noch Models da. Ich meine, ein anerkanntes Supermodel wie Eva Padberg muss nicht nur gut aussehen können. Sondern da spürt man auch an ihrem Auftreten dass sie echten Scharm (Charme) hat. Dieses französische Wort bedeutet ja, wörtlich übersetzt: Zauber.

Die Zeiten sind vorbei wo jede Frau aufpassen musste dass sie nicht als Hexe verrufen wurde, schon weil sie mit ihrer Schönheit, für die sie nichts konnte, die Männer aufregte. Aber heute haben die Frauen immer noch nicht zu ihrer wahren spirituellen Macht gefunden. Denn solange immer noch die Lehrmeinung gilt dass die Realität sich durch Magie nicht verändern kann (das Postulat des lokalen Realismus), so lange kennen die Frauen ihre Macht nicht.

Evas Magie beruht definitiv auf ihrem schönen Kleid, das durch die Haarkunst hervorragend unterstützt wird. Nur – was wächst denn da aus ihrem Kopf heraus? Ach ja, das ist die fesche Lola, der deutsche Filmpreis. Ist Eva etwa Teil des Filmpreises, und darf der Gewinner sie herzen? Nein, wir kennen die Antwort in dem Moment wo wir „ZDF“ lesen, auf der Wand hinter Eva! Da waren also mal wieder die blamablen öffentlich-rechtlichen Schranzen am Werk.

Die sind wohl nur so groß wie Mainzelmännchen, die rechnen gar nicht mit einem Supermodel!

Eva hätte ja selbst mit aufpassen können damit dieses Foto gelingt. Von einem Supermodel kann man erwarten dass sie sich auch einmischt und Kompetenz beweist, wenn es um künstlerische Einzelheiten und die Qualität der Bilder geht. Aber wir ahnen die Hintergründe, wenn wir daran denken dass Eva ein magischer Name ist. Diese seltsamen Bilder vermitteln uns eine seltsame Botschaft. Hier sagte quasi die Erdgöttin ihren Deutschen: Hallo, ich bin da, beachtet mich mal! So wie es vielen Frauen schon mal geht, so fühlt sich die Göttin derzeit ungenügend beachtet. So geht es ja eigentlich auch den vielen deutschen Stars wie Marie Bäumer, die hervorragend aussehen und nur mal bessere Filme bräuchten, damit sie international den Durchbruch schaffen.



## Mit Eva durch die Sintflut

Die Erdgöttin wird heute in Deutschland religiös traditionell ignoriert. Das beruht darauf dass sich viele Deutsche noch als Pseudo-Israeliten verstehen, die spirituell quasi auf dem Weg nach Jerusalem sind und die Bibel als ihren Wegweiser ansehen. Nur ein Problem der Judenbibel ist es aber dass dort etliche alte beliebte Märchen ganz verdreht und verderbt wiedergegeben werden. Das gilt zum Beispiel für die Geschichte von der Sintflut. In alten indischen Sagen liest sich diese Geschichte nämlich so:

Als er sich wusch kam zu Manu ein gehörnter Fisch. Der wies ihn an ein Boot zu bauen. So überlebte Manu eine Sintflut. Nun erstand für den Sintflut-Mann eine Frau.

Diese uralte Sintflutsage findet sich in Texten der indischen Brahmanen. In einer anderen Version heißt der Sintflutmann Matsya, er ist ein drawidischer Neger (Hubshi) und wird vom Fisch aufgefressen; das zeigt jedenfalls ein gängiges Bild der Hindus. Bilder haben ihre eigenen Botschaften. Man versteht warum manche finstere Priester Bilder generell nicht mögen.

In der Sage ist die Erdgöttin ein gehörnter Fisch, also Brahma, und zugleich Frau Welt der Zukunft. Sie erschafft sich für den einsamen Helden der allein den Weltuntergang überlebt. Der gehörnte Fisch ist kein Symbol, sondern so sieht die Erdgöttin Ewa auch in Wirklichkeit aus. Aus ihrem Kopf wachsen nämlich Versorgungsleitungen heraus die zu künstlichen Herzen und anderen Geräten führen. Doch sind das Lehren der Religion UTR, die sich derzeit schlecht belegen lassen, außer vielleicht mit Bildern und seltsamen Sagen wie dieser hier.

Zurück zu Eva Padberg. Was an ihr schon beim ersten Überblick besonders angenehm auffällt ist, das ist ihre Biografie. Obwohl sie nämlich schon früh moddelte, hat die DDR-Jugendliche noch „zwischendurch“ ihr Abitur gemacht. Ich hab es auch an mir selbst gemerkt: Gute Bildung schärft den Verstand und erweitert den Horizont. Mit Bildung kann man auch darauf hoffen dass man nicht nur immer nett vor der Kamera dastehen wird sondern auch mal ins Mikro sprechen darf. Es ist allerdings für Rothaarige und Nichtblonde oft leichter sich öffentlich zu behaupten. Das liegt daran dass Blonde seit Hitlers Zeiten bei all den Linken in den Medien als unbeliebt gelten, und oft auch stärker mit persönlichen Problemen oder allerlei Ärger zu kämpfen haben. Nicht nur die Erdgöttin hat grimmige Feinde, sondern himmlische Teufelinnen greifen gezielt gute Frauen an.

### **Der Islam führte zum Faschismus**

In der Weimarer Zeit waren nicht Moslems, sondern Linke die schlimmsten Feinde der jungen Demokratie. Ein radikaler Linker hat damals sogar das Parlament angezündet. Die Kommunisten wollten die ganze Welt grausam unterwerfen. In Sowjet-Russland haben sie Millionen Menschen verhungern lassen – nur deswegen gewann in Deutschland der Faschismus so viele Befürworter.

Heute setzen sich leider vor allem ähnlich radikale Linke vehement ein für mehr Islam in Europa und Deutschland. Sie wollen den Islam sogar an deutschen Schulen unterrichten lassen. In ihrem politischen Eifer wenden sie sich gegen Rechte. Die Gefahren des Islam jedoch scheinen sie oft zu ignorieren. Wir sollten uns fragen ob wir denn diesem unlauteren politischen Druck gehorchen müssen, und sogar „Schwarze Witwen“ in unseren Schulen und Kultureinrichtungen willkommen heißen müssen, auch wenn sie möglicherweise Sprengstoffgürtel tragen. Wir können heute nicht gut absehen wie sich unsere Kultur verändert unter dem enormen Druck den radikale Moslems auf uns ausüben. Was wir wissen müssen ist, dass nicht nur rechte, sondern auch linke Faschisten schon einmal unsere Freiheiten kassiert haben. Kommunisten waren noch härtere Feinde unserer Demokratie als die Rechten, weil sie sie bei der Mehrheit der Deutschen immer unbeliebt waren.

Schon in früheren Zeiten haben unorthodoxe Moslems in Schlüsselpositionen mit dafür gesorgt, dass staatsfeindliche Terroristen und Gewalttäter sich organisierten und mit Terror demokratische Staaten scheitern ließen. Gerade der Islam übte nach dem Ersten Weltkrieg einen zersetzenden Einfluss auf viele Staaten aus. Ein Beispiel stellt der japanische Philosoph Ōkawa Shumei dar. Der gefährlichste japanische Faschist und Terrorist dieser Zeit hat entscheidend dafür gesorgt





dass die Demokratie in Japan vor dem rechten Terror kapitulieren musste. Wie kein anderer Japaner zeigte sich Shumei vom Islam beeindruckt. Er hat sogar den Koran ins Japanische übersetzt. Man muss ja nur den Glauben zu Allah bekennen, schon gilt man ganz offiziell als Moslem. Shumei meinte einmal dass der Islam wie ein Schwert sei das den Himmel überschattet. Das hat er richtig beobachtet. Aber auch Christen verstehen bis heute nicht dass nicht die Götter sondern Greys das himmlische Schwert führen, echte Teufel.

Ökawa Shumei hetzte Japan gegen den Westen auf. Er berief sich ausdrücklich auf Mohammed. Er trug die Verantwortung für viele Mordanschläge auf gemäßigte Politiker. Die Integration des Islam in Japan führte zur Abschaffung der Demokratie, zum Militärputsch und zum Zweiten Weltkrieg.

(vgl. dazu Paul F. Langer, Japan zwischen den Kriegen, Propyläen Weltgeschichte Bd. 9, S. 263)

Heute verfolgen überall in Europa Moslems dasselbe Ziel! Wir dürfen das nicht länger dulden. Es muss erlaubt sein dass wir den Aufbau der bösen Macht verhindern und gegen den Islam friedlich protestieren. Sonst tummeln sich bald böse Moslems auf unseren Straßen und machen die Frauen an, nur weil sie Mode tragen die ihnen nicht gefällt. Leise fängt der Islam an seine böse Tyrannei zu installieren. Es kommt so weit dass Moslems Frauen vergewaltigen und dann als „Unzüchtige“ noch steinigen. Wer sich für Frauenrechte einsetzt und verfolgte Frauen beschützt, der muss mit Bombenanschlägen rechnen. So etwas kommt in islamischen Ländern heute vor. Frauen die sich nicht rechtzeitig gegen den bösen Islam wehren verlieren ihre mühsam erkämpften Frauenrechte.

Der Islam wird andererseits in vielen Ländern akzeptiert, und Moslems tun auch viele gute Taten. So wird manche Frau denken die diesen Text liest, und von der Erdgöttin nichts glauben mag. Oft spielt dabei eine Rolle dass Ewa in der Bibel als Schlange im Paradies erwähnt wird, die zwar die guten Früchte bringt und Weisheiten lehrt, von der es aber heißt dass man ihr nicht zuhören darf. Vor allem viele ältere Menschen sind als halbe Ungläubige erzogen worden. Sie können einfach nicht mehr umlernen, denn ihr Gehirn ist fest verdrahtet und lässt sich nicht mehr anders ordnen. Nicht einmal Gott kann dummen älteren Menschen ihre Erinnerungen löschen, sie dann quasi neu buchten und ihnen ein ganz neues Betriebssystem aufspielen, damit sie vernünftig denken können. Erst wer ein vernünftiger Mensch wird versteht wie teuflisch der ständige Islam-Terrorismus ist. Nur im Vergleich zur vernünftigen Religion Gottes stürzt der frauenfeindliche Islam so richtig ab.

Neueste Nachrichten aus Japan verweisen übrigens erneut auf die Rolle des Islam im Leben von bösen Buben. In Kawasaki wurde ein 13-jähriger von anderen Jugendlichen ermordet. Es war versucht worden den Jungen rituell zu köpfen. Hinweise ergaben sich darauf dass die Jungen islamistische Videos im Internet gesehen hatten, wo Moslems ihre Menschenopfer rituell köpfen.

### **Hinter Hitler steckte ein Türke!**

Es sollte jetzt junge Leute geben die merken dass UTR die Antwort ist auf viele Fragen die sie niemals zu stellen wagten. Das gilt zum Beispiel für die Frage: „Wieso sind die Deutschen zur Nazizeit plötzlich so schlimm geworden und solche Antisemiten?“ Das lag vor allem an einigen Moslems! Denn hinter Hitler stand eine exotisch-islamische Sekte, die Thule-Gesellschaft. Diese war verflochten mit Freimaurern und Satanisten. Als „Führer hinter dem Führer“ galt Rudolf von Sebottendorf, ein in die Türkei emigrierter Deutscher, der dort über den Islam zum Satanismus geriet. Das ist seit Jahrzehnten bekannt, aber viele Lehrer und Experten sind halbe Ungläubige, sie übergehen diese Zusammenhänge oder vertuschen sie sogar absichtlich. Denn wenn bekannt würde dass Hitler von Moslems und Satanisten quasi geformt wurde, dann würden viele denken dass hinter der Nazi-Bewegung wohl echte Teufel gewirkt haben. Das wäre für viele angebliche Antifaschisten eine Demaskierung. Sie nehmen Teufel nicht zur Kenntnis und geben deswegen den Deutschen die Alleinschuld an allem Bösen der Nazizeit. Ganz ähnlich haben damals viele Nazis den Juden die Schuld an allem Bösen gegeben. Wenn wir Deutsche der Welt aber beweisen könnten dass es wirklich Teufel gibt, dann würde die historische falsche Schuldzuweisung von uns abfallen. Das würde Deutschlands Ansehen weltweit aufbessern. So soll Deutschland zu der

Führungsmacht werden die die Welt heute braucht, angesichts der großen Gefahren des Islam.

## **Was Moslems eben immer so einfällt**

Immer wieder gibt es gemeine Taten von Moslems gegen Deutsche. Deutsche werden überfallen und gemobbt, sie fallen Anschlägen zum Opfer. So etwas fällt Moslems oft ein. Viele fühlen sich im Westen diskriminiert, weil sie glauben dass ihr Gott Allah ihnen befohlen habe die ganze Welt zu regieren. Aus dieser Sicht ist es unrecht wenn der Westen sich weigert dem radikalen Islam zu gehorchen. In Wahrheit aber sind diese unreifen Menschen verdorben und von Teufeln besessen. Weil Moslems im Westen unerwünscht sind und gefährlich, deswegen werden sie hier besonders schlimm. Das gilt oft nicht für die Migranten erster Generation, aber um so mehr für ihre Jungen. Aber einige Moslems sind auch in islamischen Ländern wie Saudi Arabien brutal und ungerecht. Die satanischen Schandtaten der Moslems gegen Frauen und Kinder werden oft von den Medien verschwiegen. Es gab zum Beispiel einen Bericht dass reiche arabische Moslems kleine Kinder kaufen und blutig vergewaltigen, und zwar in Ägypten, wo das für wenige Euro möglich war. Weltweit wagt kaum jemand diese abscheulichen Taten wahrzunehmen, denn dahinter stecken auch superreiche Wahhabiten, die weltweit den Terror finanzieren und Islamkritiker ermorden lassen. Und wer vor Moslems keine Angst hat, der fürchtet doch die Teufel die in ihnen stecken. Der Westen schweigt außerdem dazu, weil er auf das Öl angewiesen ist das aus Arabien kommt.

Es liegt nahe dass bei ARD und ZDF die Idee wenig beliebt ist, dass Jenseitige daran schuld sind dass sie so ein schlechtes Bild abgeben und gerne für ihre seichte Unterhaltungsware kritisiert werden. Dort haben papsttreue Christen, Linke und Liberale aller Schattierungen das Sagen. Für die ist häufig nur klar dass sie weiter das machen was sie immer gemacht haben, immer so weiter. Die meisten die sich diese Programme noch anschauen sind Leute der Altersgruppe 55 plus, die wollen oft gar keine Änderung der allgemeinen Ausrichtung der Medien. Selbst bei Kindern ist das auf die Integration von schlechten Migranten zugeschnittene Programm von KIKA unbeliebt. Aber die Moslems haben auch ihre Argumente, wenn sie in die Städte Europas hinein drängen, und die machten Bumm und töten Leute, wenn wir ihnen nicht immer wieder gehorchen. Sie sagen immer sie wären total friedlich und nett, bis sie plötzlich Radikale und Terroristen werden. Es war auch Hitlers Erfolgsgeheimnis dass er mal nett redete und dann plötzlich mit Invasionen und Waffengewalt agierte. So hat er es immer wieder geschafft Nachbarländer einzuschüchtern. Die Gegenstrategie die den Engländern einst einfiel, und die wir heute wieder betreiben, heißt appeasement (Äppiesment). Die funktionierte, aber erst nachdem Hitler bekam was er wollte. In Wahrheit war Hitler ideologisch längst darauf festgelegt mehr Raum zu fordern für das deutsche Volk. Und eines ist gewiss, dass viele islamische Wimmelländer viel mehr Platz bräuchten als sie jetzt haben, für ihre Millionen von elenden Wanderarbeitern. Die bräuchten zehn Erden wie diese und vermehren sich noch aggressiv weiter. Deswegen ist eine Sintflut tatsächlich eine Perspektive die wir im Sinn behalten müssen. Es gibt viele gefährliche Meteoriten im Weltall. Leicht könnte es passieren dass ein Meteor in den indischen Ozean fällt. Danach gäbe es keinen Orient mehr. Allerdings sind es nur die himmlischen Mächte die so etwas im Sinn haben, wie die Bibel belegt.

## **Das deutsche Rattenpack**

So schlimm wie die Teufel sind Moslems zum Glück nicht. Viele Türken sind ja recht umgänglich. Türken sind bei uns derzeit die erfolgreichste Gruppe der Migranten. Auch bei den deutschen Filmfestspielen 2014 war der erfolgreichste Film im Grunde ein Film über Türken und Migranten und deutsche Frauen. Der Film



„Fack ju Göhte“, der heimliche Ins-Kino-Renner der Saison, erzielte ja in deutschen Kinos fast Rekorderinnahmen. Ich hab ihn nicht gesehen, und ich will nicht über lustige Filme noch lästern. Ich lese gerade immer mal etwas Goethes „Iphigenie“, aber für junge Leute ist das nichts, denn es ist altes Zeug aus einer untergegangenen Kultur in Griechenland. Die Kultur der Türken dagegen ist derzeit das große Thema. In Berlin sind etwa 80 Prozent der Intensiv-Täter junge Moslems. Der Umgang mit denen beeinflusst uns. So werden auch die Deutschen islamischer, brutaler und

frauenfeindlicher. Der Vorteil von Goethe ist auch dass bei ihm Sprüche wie „Fick dich Goethe“ nicht vorkommen. Dieser Film behandelt genau dieses Thema, das uns im Grunde aufregen statt amüsieren sollte! Regisseur des Films ist der (halbe) Türke Bora Dagtekin. Der war schon vorher bei der ARD und ZDF total etabliert, und wegen dieser Starhilfe ist es Bora gelungen eine große Filmkarriere zu machen. Einem rechten Deutschen hätten diese süddeutschen Netzwerke nie eine vergleichbare Chance gegeben, der wäre spektakulär raus geflogen, wie Lars von Trier, und zwar ohne eine Nazi-Show. Linke Christen nutzen junge Moslems um die Deutschen raus zu mobben. Denn die Brutalität die die Linken heute nicht mehr aufbringen, die ist für Moslems fast typisch. Je mehr die mit dem Islam vertraut gemacht werden desto mehr nehmen sie Räuber-Manieren an.

Was am Film auffällt ist der Name der Münchner Produktionsgesellschaft. „Rat Pack“ nennen sie sich, ja das „Rattenpack“. Das war einst ein übler Schimpfname für die Mafia-Ganoven um Frank Sinatra und den Neger Sammy Davis jr. Der Neger Sammy hatte mal die berühmte Prostituierte Linda Lovelace von einem Hund besteigen lassen, sie berichtete in ihrem Buch darüber. Immer wenn der Hund sie penetrieren wollte hat sie sich bewegt, das war ihr Trick das Tier abzuwehren. Das sind böse alte Geschichten aus der USA. Wer würde sich mit ähnlichen deutschen Typen anlegen wollen? Ermittler müssten wohl darauf gefasst sein dass mörderische türkische Rocker sie bedrohen. Die haben sich erstaunlich schnell in etlichen deutschen Städten festgesetzt, so dass selbst ältere Hells Angels Angst bekamen und sich aus der Rocker-Szene zurückgezogen haben. Die deutsche Rechtsordnung setzt hier noch auf Äppiesment. Davon haben deutsche Mädchen jedoch nichts, die solchen äußerst gefährlichen Moslems auch schon mal in die Fänge geraten. Es war auch die Unfähigkeit vieler Demokraten, die einst den Nazis den Weg zur Macht ebnete.

Es gibt viele Mädchen die mal in eine Disco gehen, und ganz harmlos in Kontakt geraten zu den Gängs aus dem Milieu von Pornografie und Prostitution. Das kann dazu führen dass sie auch mal Drogen nehmen wie Kokain, was gerade bei Models häufiger vorkommen soll. Schnell sind sie verschuldet und werden verschleppt, und als Hure „abgerichtet“. Manche werden vergewaltigt und unter Drogen gesetzt und völlig eingeschüchtert, und müssen in einem fremden Land für eine internationale Gängsterbande arbeiten, die auch über gute Kontakte zur Polizei und der Politik verfügt. Und was viele nicht abschätzen können ist die teuflische Macht die mit dahinter steckt. Bora Dagtekin hat bei ARD und ZDF schon Comedy gemacht, und zwar die Sendung „Türkisch für Anfänger“. Das war bestimmt was für die Türken und andere Moslems, in viele Länder ist sie verkauft worden. Die ständigen Demütigungen bis zur Zwangsverheiratung, Auspeitschung oder Steinigung, die Frauen im Bannkreis des Islam erdulden müssen, wurden darin aber nicht gezeigt. So etwas wagte einst der Filmemacher van Gogh, der deshalb von den Moslems ermordet wurde. In „Türkisch für Anfänger“ gab es zum Ausgleich geheime Hinweise. Hauptfigur der Serie war nämlich eine Doris. Die verliebte sich in einen Türken. Dessen Sohn hieß Cem, in den verliebte sich Doris' Tochter. Das hört sich zuerst an wie ein absurder Witz unter lauter Türken. Doch die Religion UTR hat längst enthüllt, dass die beiden führenden bösen Mächte des Sirius fast genau so heißen! Dort wohnen nämlich die Greys Dora und Sama, die sich schon öfters an Menschen heranmachten die etwas ähnliche Namen tragen – zum Beispiel eben den Neger Sammy Davis jr. Wenn deutsche Filme mal diese spirituelle Dimension zeigen würden, dann wären sie echt klasse. Dafür könnten auch deutsch-türkische Filmemacherinnen sorgen. Denn Frauen können sich mit Filmen und Büchern besser gegen böse, brutale und tyrannische Männer wehren als mit Waffen.

### **Bald kommt ja Jesus zurück!**

Von der Firma Rattenpack stammt immerhin eine Reihe von erfolgreichen deutschen Kinofilmen, das muss zu deren Ehre gesagt werden. Und die Ratte an sich ist ja auch kein schlechtes Tier; sie erfüllt nützliche Funktionen, indem sie Müll frisst und anderen Tieren als Beute dient. Ob ich mal dort anfragen soll ob sie eins meiner Drehbuch-Projekte annehmen mögen? Ich plane einen Film der zeigt wie Jesus aus dem Himmel auf die Erde kommt. Nur ist es gar nicht Jesus, sondern so ein Äylien wie Mr. Spock, der auf einen Trick gekommen ist hier richtig Geld zu machen. Ich bin mir nur im Zweifel ob es realistisch wirkt, wenn ich zeige wie die ganze Welt auf einen falschen Jesus reinfallen würde. Oder, liebe Leserinnen, glaubt ihr dass Menschen so dumm sein können?

## 7. Wo ist Doras Welt?

### Keine Zeit zum Entspannen!

Deutschland, entspann dich! So lautete der Titel der Kampagne welche die Zeitschrift „Für Sie“ im Jahr 2014 betrieb. Ich hab keine Zeit zum Abhängen, denn sonst wird dieser Text nicht rechtzeitig fertig. Und vielen Frauen die heute in Redaktionen oder irgendwo sonst für oft eher wenig Geld ihr Bestes geben, denen wird es genau so gehen. Es geht nicht wenn die Frau an der Theke mal Pause macht, denn sofort werden die Kunden nervig. Aus Frust werden viele Frauen auch nervig oder dick. Aber der Kunde ist König, das besagen die üblichen Sitten die uns die Wettbewerbsordnung so auferlegt. Oder gibt es da noch andere Mächte, Jenseitige etwa die heimlich diese Welt regieren? Dies vertritt die Religion UTR. Gott selbst benennt Ga-Dora als eine der bösesten und mächtigsten Teufelinnen des nahen Weltalls. Was auffällt an der Zeitschrift „FÜR SIE“ ist aber, dass dort eine Dora eine eigene Rubrik hat im

Inhaltsverzeichnis. Doras Welt ist nicht viel anders als die Welt die man sonst betritt wenn man Frauenzeitschriften aufblättert. Da geht es um viele schöne bunte Sachen die man alle kaufen soll und „haben muss“ (Instyle), damit die Wirtschaft weiter wächst und es uns allen besser geht. Es wird nicht selten den Frauen weis gemacht dass sie mit dem Kauf einer neuen Tasche auch fast ein neues Leben beginnen können. Doch hätten viele eine neue Leber wohl nötiger. Genau diese verspricht ihnen ja eine typische christliche Kirche, die verspricht dass der Mensch nach dem Tod im Himmel noch mal leben wird. Wir können hiernach leicht denken dass es tatsächlich die Dora im Kosmos gibt, die den Menschen solche Sachen verspricht. Wer nur an Dora denkt mag finden dass sie ein viel besseres Antwortverhalten zeigt als traditionelle Gottheiten wie Jesus. Dora ist meistens sofort „da“. Sie scheint nicht nur diese Welt als ihre Welt zu betrachten, sondern sie hat auch Fantasien parat von einer Welt „hinter dem Regenbogen“, wo Mädchen mit dem Namen Dorothy besonders willkommen sind. Wer sich mit Filmemachen intensiv beschäftigt, der wird erstaunt finden dass immer wieder US-amerikanische ältere Filmemacher von der Märchenwelt des „Zauberers von Oz“ inspiriert wurden. Dieser gar nicht doofe Märchenfilm ist ein Klassiker.

### Die Macht hat zwei Seiten

Die eiskalte Wahrheit über Doras Welt verrät neuerdings aber die einzig wahre Religion UTR. Denn Ga-Dora hat gar keine Welt mit lustigen Zwergen und gruseligen Hexen. Auf ihrem Planeten ist alles eiskalt, Leben hat es dort kaum gegeben, nur ein paar eingefrorene Krebse gibt es noch. Ga-Dora ist eine Grey, ein Zombie-Wurm mit grauer Haut. Das behauptet nicht nur die Religion UTR. Sondern das ist im Grunde auch die neue Botschaft der aktuellen Kampagne der Filmemacher der Serie „Star Wars – Krieg der Sterne“. Diese zeigt jetzt das Bild des finsternen Helden Darth Vader in ziemlich angefressenem Zustand. Dem ging es nicht mehr gut, das weiß jeder der diese Filme bis zum Ende anschaute. Denn unter dem Helm steckte ein halb kaputtes Wesen, dem zuvor bei Kämpfen viel Haut und Hirn verloren gegangen war. Der „dunkle Lord“ war am Ende besessen von der Idee einen Todesstern zu bauen und damit lebende Planeten zu zerstören. Dies ist genau die Idee welche die Greys auch in Wirklichkeit beherrscht. Oft backen sie Kometen aus Sternenstaub mit ihren Strahlen, und schleudern diese Kometen gegen die Erde. Ein solcher Komet explodierte vor einiger Zeit über Russland, das war das sogenannte Tunguska-Ereignis. Der hätte leicht auch uns Europäer treffen können, doch zum Glück beschützt unsere gute Erdgöttin ihren Planeten. Im Unterschied zu den Greys ist unsere Erdgöttin nicht böse und

## Unsere Titelthemen



Das ist unsere Aktion  
„Deutschland, entspann dich!“

### FÜR SIE ENTDECKT

**Feder-Fieber** Hauchzarter Vogel  
nicht nur in der Mode Höhenflüge

**Abgefahren** E-Bikes, Touren-, M

### DORAS WELT

**Neue Tasche, neue Leber**  
von Accessoires geht es ums Gefühl,

### MODE



verrückt, sondern sie ist ein linder Lindwurm. Doch verstehen Surtunge häufig den dunklen Lord als ihren bösen Heiland (Surt). Das ist nicht gerade das was die Kirche will, aber so sieht Ga-Dora die Lage hier.

Hier auf diesem aktuellen Modefoto von Preen wird, wie oft, die eher nordische und blauäugige Schönheit als die Böse gezeigt. Sie kann nichts dafür dass sie so finster guckt, denn dafür wird sie bezahlt. Der Fehler steckt aber in der Beschriftung (Couch 11/14), Frau Daniela Kamps, der geht auf ihren Helm! Denn die Macht hat zwei Seiten, und vor der dunklen Seite der Macht muss man sich hüten. Die macht einen nicht stark sondern kaputt, so wie sie auch den dunklen Lord kaputt gemacht hat. Die Star-Wars Saga ist schon älter, aber die Guten und die Bösen werden dort gut getrennt. Nur leider sind, wie so oft, die Guten multikulturell, aber die Bösen sind häufig nordisch. Das kommt davon wenn in Hollywood viele Juden und Surtunge immer die Filme machen. Vor allem für die Juden sind häufig noch die Nordischen die „Bösen“.

Leider sind viele europäische Jungs derzeit begeistert von Darth Vader. Der dunkle Lord findet sich sogar auf aktueller Bettwäsche für Jungen. Als Mutti könnte man dafür sorgen dass dieses Bettzeug, wenn es denn leider gekauft wurde, leider zu heiß gewaschen wurde und den dunklen Lord nur noch in einem Stadium der fortgeschrittenen Auflösung in Farbflecken zeigt. Das kann man als einen ganz persönlichen Beitrag der Frauen zur Vernichtung der dunklen Macht deuten. Wer aber nicht

widerstehen konnte und sich doch so eine Bluse mal gekauft hat, der wird merken dass sie am Körper längst nicht so gut aussieht wie in der Werbung. So was wirkt heutzutage kindisch und ist zum Fürchten, man zieht es nicht gerne an, und nach einer Weile liegt es eh nur noch im Schrank.

## 8. Die gelbe Modeampel

Kommen wir nun zum zweiten Höhepunkt dieses Dokuments, der Preisverleihung der gelben Modeampel. Diesmal hat es keine besonders edel betuchte Schickeria-Dame getroffen. Sondern dieses fesche aber vergleichsweise düstere Dirndl trug Carmen Geiss mit Stolz auf dem Oktoberfest in München. Man muss zu ihrer Ehre sagen dass sie es selbst mit angefertigt hat.

Ich hab mich jetzt auch mal an eine Nähmaschine gewagt, und muss gestehen dass es gar nicht so leicht ist auch nur eine gerade Naht zu nähen, und dann noch den Faden zu wechseln wenn man eine andere Farbe braucht. Die Geduld für solche Sachen ist eine Tugend die den Frauen eher liegt als Männern wie mir.

Carmen Geiss wurde ja kritisiert, gerade für dieses Dirndl. Man mag denken dass es farblich zu düster wirkt, und deswegen nicht passt in so eine Trachten-Szenerie. Doch denke ich dies nicht. Ich finde im Gegenteil dass sich hier die Möglichkeiten zeigen die manchmal arg biedere und knallige Trachten-Mode doch etwas modern zu gestalten und aufzupeppen. Es muss nicht immer ein traditionelles Muster sein welches ein Dirndl ziert. Sondern auch ein nettes bedrucktes Tuch kann als Schürze dienen, besonders wenn es so dezent und doch farblich passend wirkt wie hier. Es hat doch deutliche Vorteile wenn man sich selbst ein Kleid so schneidert wie man es mag und wie es passt. Dann kann auch die etwas zu große Brust so dargestellt werden dass sie gut hervorsteht ohne zu auffällig zu wirken.



Carmen Geiss und ihr Mann bevorzugen den etwas düsteren Edel-Proll Schick. Das geht nicht bei allen Events gut, aber zu so einem Gelage wie dem Oktoberfest in München, da passt das genau. Ein wenig Kritik muss aber auch noch in diesen Text rein. Die Stiefeletten von Carmen sind nicht so überzeugend. Gerade 2014 wurde von manchen Zeitschriften zum Jahr der bequemen Schuhe erklärt. Aber na gut, wer zum Oktoberfest geht will ja sowieso die meiste Zeit nur da sitzen. Nur muss sie immer aufpassen wegen ihrer Stöckelschuhe, denn der Boden der Festzelte ist oft durch Bierlachen verunreinigt und rutschig. Das ist eben das Problem wenn man etwas zu klein ist. Das Immitsch (Image) einer Deutschen beruht doch entscheidend auf ihrer stattlichen Erscheinung.

### **Das deutsche Immitsch aufbessern**

Carmen Geiss hat es nicht leicht, davon liest man ja fast dauernd. Im „In Touch“ (16/2014) stand: Drama um Carmen: Psycho-Druck, Schmerzen und die große Angst zu versagen..

Ach ja, das war damals als Carmen noch bei der Tanz-Show „Let's Dance“ mitgemacht hat. Ich erinnere mich dass sie eher klein und zu rundlich wirkte unter diesen doch schlanken Tänzern. Es betrifft ja viele Frauen dass sie ständig mit Komplexen und flatternden Nerven kämpfen müssen, und sich das nicht anmerken lassen dürfen. Darauf könnten Männer mal mehr Rücksicht nehmen.

Auch ist es das Schicksal vieler deutscher Frauen, dass sie stämmiger wachsen als es das übliche Schönheitsideal will. Das Ideal muss sich mal ändern, das war mir schon lange klar. Auch dafür sollte ja die Trachten-Mode sorgen, dass man als Frau auch zu etwas üppigen Rundungen steht. Als echte Promi-Frau muss Carmen oft zeigen dass sie im entscheidenden Moment immer noch lächeln kann, auch wenn ihr mal nicht danach zumute ist. Ich hab ihre Sendungen schon damals gesehen als sie nur eine VOX-Auswanderin war. Dabei hat mir imponiert dass sie auch in Dubai eine gute Figur gemacht hat, als Einkäuferin und Dame von Welt. Es gibt in vielen Ländern ein Macho-Ideal, das Männer dazu verleitet Frauen gering zu schätzen und nicht ernst zu nehmen. Auch damit sich das mal ändern brauchen wir deutsche Frauen die weltweit Charakterfestigkeit zeigen. Nur vermisste ich damals ihre Frage wo denn das Holz herkommt für die Türen, die sie gerade bei irgendwelchen Chinesen gekauft hat. Je härter wir diese Typen herunterhandeln, um so mieser bezahlen die nicht nur ihre Arbeiterinnen, sondern um so schlimmer holzen sie auch die Tropenwälder ab. Anstatt nur auf den Gewinn zu achten müssen wir das Wohl der ganzen Welt im Auge haben. Denn wenn wir nicht daran denken denken die Farbigen erst recht nicht daran!

Von Carmen und Familie sind ja oft lustige Sprüche zu hören. Sie sind im Dauerurlaub oft da zu finden wo die Äktschen ist, aber man vermisst doch etwas das soziale Gewissen. Der alte Kaiser Wilhelm II meinte einst: Am deutschen Wesen soll die Welt genesen. Sein eigenes Wesen kann er damit nicht gemeint haben. Als die deutschen Truppen damals ohne guten Grund nach Belgien einmarschiert sind, da haben sie dort die Obstbäume abgeholzt! Das fand ich immer besonders schlimm, denn davon konnten hungrige belgische Kinder nicht genesen. Die Sprüche von uns Deutschen sind nicht so schlimm wie sie sich in manchen Ohren anhören, aber wir müssen auch Taten folgen lassen, um zu zeigen dass wir es heute besser können als in den bösen alten Zeiten. Es liegt auch an unseren Pionierfrauen ob wir jetzt unser Immitsch weltweit aufbessern können.

## **9. Der Hangoveraner**

### **Wann ist ein Mann ein Mann?**

Wann ist ein Mann ein Mann? Wenn er immer seinen Job macht und eine harmonische Ehe führt, oder wenn er auch mal aussteigt aus dem normalen Leben, und mit seinen Kumpels in Las Vegas mit Gängstern, Drogen und Huren rummacht? Wenn man sich aktuelle Filme wie „Hangover“ anschaut, könnte man an der klaren Antwort fast zweifeln. Das ist heute das große Problem von Hollywood. Interessant ist nicht das Leise und Harmonische. Nur wenn es Gewalt und Probleme gibt gehen die Leute ins Kino. Im typischen Hollywood-Film geht ja aller Ärger immer alles noch gut aus. Aber so erzählt man den Normalos leider etwas ganz Falsches. Die tapen in eine Falle!

Wer meint dass er Drogen genau so verträgt wie jeder Depp, der verkennt die Teufel. Die stecken hinter den Wirkungen für Drogen und können sie individuell gemein steuern.



Als Erfolgsmann der letzten Zeit gilt auf jeden Fall Bradley Cooper [Brädley Kuhpah]. Vor allem seit Bradley in den drei Erfolgsfilmen der Serie Hangover [Hängouwər] den Englischlehrer Phil spielte, ist er in der ganzen westlichen Welt, und weit darüber hinaus, bekannt und beliebt geworden. Das war vorher nicht immer so gewesen. Jahrelang war Bradley fast ein Niemand gewesen in Hollywood, der jede kleine Rolle angenommen hatte die ihm angeboten worden war. Erst in 2011 schaffte er den großen Erfolg, als ein Normalo der aus seinem Leben plötzlich aussteigt.

**Widerstand zwecklos – Bradley Cooper zwingt derzeit ganz Hollywood in die Knie**

Das schrieb die deutsche Reporterin Katharina Hofmann in „TV movie“ (muwi). Sie rühmte Bradleys „waffenscheinpflichtiges Lächeln“. Katharina ist total der süddeutsche, linksliberale Frauentyp. Solche Frauen stehen oft total auf die etwas linken Männer, so wie Bradley eben einer ist. In Wahrheit ist Bradley im Gesicht schon deutlich zu alt geworden. Krähenfüße an den Augen verraten eine harte

Vergangenheit und einen ungesunden Lebensstil. Und der schlichte graue Pulli, den er über seinen Karo-Hemden trägt, sieht auch nach nicht viel aus. Aber manche Frauen mögen gerade diese Mode, die nach Arbeiterklasse aussieht und gleichzeitig etwas vom Lande und auch etwas keltisch wirkt. Auf anderen aktuellen Fotos sieht Bradley immerhin über zehn Jahre jünger aus. Manche Star-Fotos werden in starkem Ausmaß retuschiert, also alle Falten werden wegradiert.

### **Ein charmanter Abenteurer**

Bradley hat seine Filmkarriere als echt interessanter Abenteurer begonnen. In den Dokumentar-Filmen der Serie Globe-Trekker [Gloub-Trekkər] hat er jede Menge tollkühne Taten vollbracht. Zum Beispiel ist er die Anden hoch gehangelt, und hat sich in einem Kajak unter „Killerwale“ gewagt. Aber die heißen in Wahrheit Orcas, Frau Hofmann, und sind gar keine Wale sondern Delphine. Orcas jagen schon mal Wale, aber Angriffe auf Menschen sind selten und kamen fast nur in Aquarien vor. Bradley war vielleicht einer von denen die im Leben früh zu viel wagten. So was kann auch daran liegen, dass man eine innere Stimme in sich hat die einen reizt immer mehr zu riskieren. Es kann auch an der Frau liegen wenn ein Mann dauernd in der Welt herum reist.

Für viele Frauen spielt die Religion heimlich eine wichtige Rolle, wenn es darum geht ob sie einen Mann spontan gut finden oder eher nicht. Vor allem jüdische und katholische Frauen merken so was sofort. Bradley wurde katholisch erzogen, seine Mutter Gloria ist italienischer Abstammung; sein Vater war irisch-stämmig. So eine Biographie kann in der USA ein deutlicher Karriere-Vorteil sein. Immer wieder hört man dass aufstrebende Politiker bemüht sind irgendwo einen irischen Vorfahren aufzutreiben. Das liegt teilweise an der starken katholischen Mafia. Aus der Sicht der UTR hat dies außerdem den Hintergrund dass unsere Kelten fraktale Beziehungen zur Elfenwelt Lar haben. Es nützt dieser Nachbarwelt wenn sie auf unserer Erde populär werden.

### **Ein beschädigter Held**

Nach seiner abenteuerlichen Zeit kam Bradley als Serienschauspieler unter. Aber dieser Job hat ihm keine Freude gemacht. Sicher hat er die Freiheit des wilden Lebens in der Natur vermisst. Er hätte Englischlehrer werden können, er hatte in der Tat Englisch studiert. Statt dessen gerät sein Leben außer Kontrolle. Er fängt an viel Alkohol zu trinken und nimmt auch Drogen. Im Alter von 29 Jahren ist seine Karriere scheinbar zu Ende. Auf einer Party schlägt er seinen Kopf auf den

Boden! Danach schwört er sich erschrocken, nie wieder Alkohol zu trinken. Wer so klug ist und das auch durchhält, den muss man wirklich einen Helden unserer Zeit nennen. Aber bei solchen beschädigten Helden sollte man aufpassen. Wer einmal eine wilde Zeit erlebte in der er total den Halt im Leben verlor, der behält davon lebenslange Schäden zurück. Genau wie Alkoholiker müssen auch solche beschädigten Helden immer darauf achten dass sie nicht den Halt verlieren.

Es ist für eher linke Menschentypen typisch dass sie mal so eine Krise durchmachen, und dann doch noch eine gute Zeit erleben. Besser aber ist es wenn man sich lebenslang unter Kontrolle hatte. In früheren Zeiten war es oft Selbstkontrolle was man sich von der Kirche erhoffte. Aber die Kirche ist in Wahrheit nur was für Dumme. Deswegen sind ja viele Hollywood-Schauspieler zur Scientology-Sekte gekommen, weil die Christen einfach zu offensichtlich einer kosmischen Lüge aufgesessen sind. Aber erst jetzt hat sich Gott getraut den Menschen die ganze Wahrheit zu sagen. Und die Wahrheit über die Religion kann für manche Männer so schrecklich sein dass sie davon ganz peinliche Angst bekommen. In Wahrheit braucht ein Mann nicht nur eine starke Frau an seiner Seite, sondern die Frau die ihn stützt muss vernünftig sein. Sonst findet er im Leben keinen Halt. Bei Bradley endeten die Probleme als sein Vater starb, in 2011. Seine Mutter Gloria lebt jetzt mit ihm im gleichen Haushalt. Nicht nur hier finden wir einen Mann vor der mit seiner Mutter zu einer gewissen Ruhe gefunden hat, die eine Festigung seiner Persönlichkeit bewirkte. Doch gerade die Mutterbeziehung geht auf lange Sicht eben zu ende, und stört eine Partnerschaft.

## **Der Weg aus der Krise**

Bradleys große Zeit begann genau 2011, mit der Hauptrolle im Film Hangover. Dort sind die Hauptfiguren schon etwas ältere biedere Männer, die sich aus einer Laune heraus mit Drogen und Alkohol völlig berauschen, und dabei in schwere aber lustige Schwierigkeiten geraten. Irgendwie scheint es das Schicksal zu fügen dass alles noch gut ausgeht. In Wahrheit aber ist gerade so ein Film trügerisch für junge Leute. Es kann total gefährlich sein mal derart hart „über die Stränge zu schlagen“ dass man sich bis ins Koma säuft, und dabei noch aus einer Laune heraus mit vorher unbekannte Drogen experimentiert. Schon ein einziger Drogenrausch kann den Lebenslauf ganz destabilisieren und eine lebenslange Sucht erzeugen. Dann kommt man sogar dazu dass man den eigenen Kopf gegen den Boden schlägt! Das bist du dann nicht selbst, sondern die Greys haben Macht über dich gewonnen und steuern dich quasi fern. Wer das vermeiden will, der darf sein Leben lang nicht die Kontrolle über sich selbst aufgeben. So hart das für junge Männer klingt, aber ein echter Kerl bist du nicht wenn du viel mit tollen Frauen rummachst und dir ein schwer zu bekommendes Motorrad beschaffst, sondern wenn du dich nie gehen lässt und anständig bleibst. Dann wird dir im Leben auch viel eher das Glück treu bleiben das jeder Mensch nun mal braucht.

Es gibt auch in „Hangover“ schöne junge Frauen, aber die sind Huren in Las Vegas. Sie werden gezeigt in den Armen reicher alter Neger, oder sie sind unerwartet edel und selbstlos. Gerade in diesem Bereich sind schwere Schicksale so häufig wie selten sonst, und man kann leicht auf ganz schlechte Menschen reinfallen. Vielleicht können nur neue Frauen Filme machen die das ehrlich zeigen, und nicht unreife Männer die von Las Vegas träumen wie von einem Vergnügungspark.

## **Filme erziehen die Jugend**

Doofenfilme und Drogenkomödien verleiten junge Menschen dazu das Schicksal nicht allzu ernst zu nehmen. Man denkt dann leicht dass man auch mal einfach ausflippen könnte, und dass doch das biedere Leben langweilig ist. In Wahrheit suchen die Greys immer wieder nach Betrunkenen, und manche finden es lustig diese besoffen von ihrer Freundin zu trennen und sie die Brieftasche verlieren zu lassen. Andere sind weitaus grausamer, und sie ruinieren mit Geschick innere Organe und lassen Krankheiten entstehen. So was geht einfach, mit magischen Tricks. Natürlich stecken auch die Greys dahinter, wenn der Mann der verlockenden Alkohol-Werbung nicht widerstehen kann; oder wenn die Frau über die Warnungen auf den Zigarettenpackungen immer hinweg liest. Wer einmal völlig ausgeflippt ist wird von den Greys lebenslang als mögliches Opfer erkannt. Es ist typisch für diese kosmischen Teufel dass sie sich vor allem auf leichte Beute konzentrieren. Greys sind süchtig nach Grausamkeit, für sie ist die Quälerei so hart wie für Raubtiere die Jagd.

Vielen gelten Hollywood-Filme als dumm und seicht. Aber oft steckt in Filmen eine Klugheit die man nicht auf den ersten Blick erkennt. Hollywood ist keineswegs eine Hochburg des biederen evangelikalen Christentums, so wie man es vermuten könnte. Sondern dort haben die dreisten Lügen der Christen oft wenig Chancen [Shånßøn]. Das mag an vielen Dingen liegen, es liegt aber vor allem an der amerikanischen Freiheit. Es liegt auch an der Tatsache dass der Film doch ein Medium der Schönheit ist, und den schönen Menschen zur Geltung verhilft. Die genetisch edlen und schönen Menschen sind eben die mit den hellen Augen. Selbst die finsternen Araber werden zugeben dass die grünen Augen mancher Arierinnen viel schöner sind als die dunklen Augen typischer Araberinnen. Mit den hellen Augen kommt dem Menschen aber zugleich oft der lichte Verstand zu. Das ist kaum zu verstehen, es hat leider Gründe in dem was die UTR als Berk-OS bezeichnet. Ein Hollywood das sich von Gott abwenden würde, das wäre ein Hollywood das sich von der Wahrheit in der Schönheit abwenden würde. Das wäre einfach nicht populär. Denn wenn Gott sich für Filme zu wenig interessiert, dann geht den Filmen die Qualität verloren. Das zeigt sich bei den indischen populären Filmen aus Bollywood, die westliche Qualität nicht erreichen. So wie die Lage in Hollywood ist können wir kaum darauf hoffen dass von dort aus die besseren neuen Filme kommen die wir brauchen – Filme die die Härten des Lebens so realistisch zeigen wie sie sind, ohne jedoch das Böse zu überschätzen und das Gute zu übersehen. Ich denke ja dass nur Deutsche diese neuen Filme machen könnten, die unserer Jugend helfen würden die Welt zu verstehen, und nicht sein kurzes Lebensglück zu verspielen indem man einfach mal das wilde Leben ausprobiert. Einer wie Bradley hat es geschafft noch mal hochzukommen nachdem er ganz unten war. Viele andere schaffen das nicht mehr. Manche werden dann Dauergäste im Knast oder in einer Anstalt, viele andere arbeiten nur in einem miesen Job und haben wenig Selbstachtung. Es gibt eben böse Mächte, und wenn du das nicht merkst und nicht aufpasst dann machen sie dich früh im Leben fertig. Das warst du dann nicht selbst schuld, du hast einfach nur Pech gehabt. Mit der wahren Religion UTR aber hast du die Chance, dich und deine Lieben besser vor dem Bösen zu beschützen. So gibst du auch Gott die Gelegenheit dich zu schützen und dir Glück zu bringen. Es kann wirklich manchmal helfen wenn du zur richtigen Zeit den richtigen Film gesehen hast.

## 10. Schokolade zum Frühstück?

### Meine neue Karriere in Indien

Ich lese so häufig altes religiöses Zeug, dass ich nicht noch die BILD-Zeitung und andere renommierte Tageszeitungen abonnieren kann. Aber wenn ich ausnahmsweise mal die Frankfurter FAZ studiere, weil ich sie an einer Bushaltestelle finde, dann finde ich darin gleich ein Dutzend interessante Artikel zu denen mir eine Menge einfällt. Vor allem die endlosen Wirtschafts- und Finanzseiten sind doch interessant. Wer so was täglich liest, wie ich es in meiner Studienzzeit jahrelang tat, der wird davon auf eine ungewöhnliche Weise quasi umgedreht. Der denkt marktwirtschaftlich und mikroökonomisch, oder auf Deutsch gesagt, der denkt an sich selbst und wie er mehr Geld machen kann, viel mehr!

Wenn ich heute immer noch so wäre wie ich als Student war, dann würde ich heimlich schnell ein eigenes Mode-Läybel gründen. Mit ein paar tausend Euro Startkapital kann man sogar schon eine eigene Textilfirma aufbauen, natürlich nicht hier in Deutschland, sondern in einem Land wo es schön billig ist, in Indien. In Kaschmir würde „Cäshmir“ produzieren, und mit meinen politischen Beziehungen zur CDU bekäme ich dafür noch öffentliche Subventionen, zum Beispiel getarnt als „Entwicklungshilfe“, als Gegenleistung für etwas Bimbis in die Parteikasse. Indien wimmelt vor Elenden, die jede Arbeit annehmen müssen weil sie sonst verhungern. Das Wirtschaftswachstum im Jahr 2014 betrug krasse sieben Prozent! So billig sind die, da kommt kein Wettbewerber mehr mit. Ein Näher in Indien arbeitet bis zu 80 Stunden, bei einem Lohn von etwa 40 Euro – nicht pro Tag, sondern pro Monat!! Er schläft und wohnt notfalls auf einem Brett, und mit einer Handvoll Reis ist er auch zufrieden wenn er essen muss. Und als Arbeitgeber brauche ich mich um solche unangenehmen Dinge wie Steuern und Renten, Krankenversicherung oder Arbeitsschutz nicht zu

*Cäshmir*

kümmern. So was regelt man mit den örtlichen Mächtigen. Produziert wird so billig wie möglich, das ist dort üblich. Und wenn verbrauchte Arbeiter krank werden, dann werf ich sie einfach raus und stelle frische ein. Die Gewerkschaften machen keinen Ärger, sonst gibt es tote Linke. Giftige Abwässer fließen einfach in den nächsten Bach, und wenn dort Kinder sterben sind vermutlich sogar ihre Eltern froh, weil sie jetzt wieder schnackseln können. Als typischer westlicher Investor habe ich zwar Skrupel, aber nicht arg. Der typische Marktliberale denkt dass er für das Gemeinwohl zum Glück nicht zuständig ist. Er will Leistung und bezahlt den üblichen Preis. Um alles andere sollen sich die Dasyus (sanskrit: drawidische Sklaven) selbst kümmern, und wenn die das nicht können, weil sie eben nur minderwertige Farbige sind, dann kann ich ihnen nicht helfen. Ach ja, und natürlich brauch ich auch einen Stab von Mitarbeitern. Am Besten ist es ich schau mich um nach jungen Frauen die mal moddeln und die Welt kennen lernen wollen. Die lassen sich auch flachlegen, aber man darf sie abends nicht füttern, sondern werden sie zu Monstern.

Wer denkt er kann genau so ein Charakterfiesling werden wie andere auch, der macht seine Rechnung oft ohne die Jenseitigen zu kennen. Die nehmen Fieslinge härter dran.

Nun bin ich aber inzwischen der Weltheiland, und deswegen sehe ich viele Dinge aus einer ganz neuen Perspektive. Ich bin der Hahn der für diesen Heuhaufen zuständig ist, und auch wenn ich nichts dafür kann für das Elend in der Welt, dann wird mich das nicht retten wenn sie nach einem Sündenbock suchen, oder nach einem Hähnchen für den Grill. Damit sich mal viele Dinge in der Welt zum Guten hin ändern, und damit wir alle besser leben können, deswegen brauchen wir eine neue Ordnung die die Welt verbessert. Wir brauchen eine gute Weltregierung, ein Gottesreich! Die Frage ist nur wie wir das aufbauen sollen. Es gibt in vielen Ländern feste Machtstrukturen. Alte Oligarchen sind von sich aus erst mal nicht bereit ihre Macht mit einem neuen Gott zu teilen.

Die Frankfurter FAZ ist ein Blatt von älteren Männern für ältere Männer. Diese Rechtsliberalen haben mit Feminismus so gar nichts im Sinn, aber aus politischer Korrektheit berichten sie schon mal über Frauen. Erstaunlich oft sieht man Bilder von Negerinnen. Klar, das ist schwarze Magie!

## **New York macht Stimmung**

Marktwirtschaftler behaupten gern dass der Markt sich selbst reguliert, und dass die Börse täglich darüber entscheidet was geht und was nicht gekauft wird. Es ist aber nicht so dass es niemanden gäbe der im Hintergrund die Fäden zieht. Einer von denen die immer wieder die Aufmerksamkeit auf sich ziehen ist zum Beispiel Warren Buffett [Wårøn Bafet] (84). Der US-Amerikaner ist der drittreichste Mann der Welt. Neuerdings erregt er Aufsehen mit seiner Schokoladeneis-Diät! Und zwar isst er Eis mit Schokolade zum Frühstück, manchmal aber auch nur Salzgebäck. Dazu trinkt er meistens Cola, was hauptsächlich daran liegt dass er jede Menge Coca-Cola-Aktien besitzt. Außerdem isst er natürlich Fleisch, also Steaks und Hähnchen, immer mit einem „Schneesturm“ von Salz bedeckt. Warren witzelt über diese angeblich ungesunde Diät, aber so schlecht scheint sie ihm nicht zu bekommen. Wieso hat dieser Multimilliardär überhaupt so ein Glück? Er wird quasi gestützt von jeder Menge Sympathie, als Führungsfigur der wirtschaftsliberalen Szene. Der typische Marktliberale ist ein eher unsicherer Mensch, der dauernd prüft wie er sich verhalten soll damit er keinen Ärger bekommt. Warren scheint all den Rechtsliberalen drüben zu beweisen dass die Welt völlig okay ist so wie sie ist, und dass es prima ist ein egoistischer Amerikaner zu sein. Die schauen die ganze Zeit Börsenfernsehen. Am frohesten macht es sie nicht wenn ihre Aktien gut stehen, sondern wenn die Typen auf dem Parkett und die Reporter eine gute Show machen. Die Börsenshows der privaten Medien bestimmen stark darüber wie über die Wirtschaft gedacht wird. Das kann man als spirituelle Veranstaltung sehen, da sollte Freude aufkommen. Es erhebt die Gemüter wenn die New Yorker Börse mit frohem Klingeln und Klatschen eröffnet wird. Da wird die Stimmung gemacht die die ganze Welt berauscht und alle Herzen öffnet, oder verhärtet.

## **Spanien kleidet die Welt**

Oder vielleicht seh ich das alles falsch? Der US-Investor Warren ist schon uralt und von gestern. Was heute passiert ist wichtig, man muss auf dem Laufenden sein! Wer mit Mode Erfolg haben

will muss seinen Konkurrenten immer eine Nasenlänge voraus sein. Neueste Nachrichten von der Mode-Front besagen aber dass die USA zurückfällt. Spanien bekleidet angeblich jetzt die Welt:

Mit atemberaubender Geschwindigkeit erobern spanische Modefirmen die Welt. Zara, Desingual oder Mango machen ständig neue Läden auf, in New York und anderswo.

Die Modefirma Zara stammt aus einem kleinen Nest im spanischen Hinterland. Der Gründer ist Armando Ortega (78). Mit einem Vermögen von rund 50 Milliarden Euro gilt er als viertreichster Mann der Welt (Luxemburger Wort vom 11. 06. 14). Ach sieh mal an! Wenn man schaut wer unsere Wirtschaft kontrolliert trifft man überall auf die gleichen Typen – reiche alte Oligarchen. Da häuft sich das Geld das anderswo fehlt, zum Beispiel wenn es darum geht die bittere Not der Elenden zu lindern, die in vielen Ländern gar keine Arbeit finden und zu Millionen verhungern.

Die Spanier sind traditionell römisch-katholisch. Kann es sein dass diese Religion etwas damit zu tun hat? Die Religion Roms geht nach wie vor davon aus dass Inder, Chinesen oder moslemische Bengalen als Menschen keinen Wert haben, weil sie es ablehnen sich taufen zu lassen in Namen Jesu Christi. Die kommen nach der Meinung Roms ewig in die Hölle, und stehen schon in diesem Leben unter dem Bann des Bösen. Dieses traditionelle Denken mag für moderne Menschen kaum noch eine Rolle spielen, aber in vielen älteren Köpfen ist es doch als Furcht lebenslang präsent. Gerade die alten Eliten sind darüber hinaus in internationalen Freimaurer-Logen eng vernetzt, und der dortige Glaube ist teilweise extrem und hat eine starke Tendenz ins Schurkische hinein. Auch innerhalb des Vatikans sollen angeblich solche Geheimgesellschaften eine wichtige Rolle spielen. Es ist typisch dass sich dort nur Männer treffen, Frauen wissen oft kaum etwas darüber. Von Armando Ortega ist immerhin bekannt dass er zu so einer rechten Freimaurer-Loge gehört. Die Macht dieser Geheimgesellschaften kann kaum gut eingeschätzt werden, aber der Fall der P2 beweist dass einige weit mächtiger sind als die Öffentlichkeit es ahnt. Geheime Kreise von alten Oligarchen haben schon ganze Staaten neu organisiert, und Regierungen installiert oder gestürzt. Es gibt innerhalb der weltweiten Bewegung der Freimaurer auch satanistische Tendenzen. Doch über religiöse Fragen wissen Freimaurer wohl auch nicht besser Bescheid als typische Kleriker.

## Wer trägt denn Prada?



Ich etwa? Nee! „Der Teufel trägt Prada“, das meinte ein berühmter Mode-Roman von Lauren Weisberger. Diese US-amerikanische Mode-Autorin landete mit ihrem Buch einen großen Erfolg. Nun schaut die Welt mit einer gewissen Irritation auf die frühere Engländerin Anna Wintour alias Miranda (hier gut gespielt von Meryl Streep), denn die sah in dem Film schlecht aus, sie erschien dort als gemein und egoistisch. Frau Weisberger war zehn Monate die Assistentin von Frau Wintour gewesen. Frau Wintour, die die führende Modezeitschrift Vogue leitet, gilt tatsächlich als persönlich schwierig und gefühllos. Aber ist das Grund genug um sie als eine Teufelin zu bezeichnen, wie Frau Weisberger dies tat? Sicher ist das eine für halbe Ungläubige typische Angewohnheit. Wer die Teufel nicht erkennen kann, der neigt dazu Menschen zu verteufeln. Wir können annehmen dass vor allem religiöse Spannungen eine Rolle spielten, als Frau Weisberger und Frau Wintour sich quasi spirituell duellierten. Frau Weisberger ist Jüdin, dies zeigt sie deutlich in ihren Romanen. Frau Wintour wurde in einer britischen Schule erzogen, und von dort her stammt ihre noble Kühle. Als mutige Journalistin hat sie sich bewiesen indem sie (zusammen mit der unvergessenen Kathy Keeton) im Bereich Erotik für Frauen arbeitete.

Ich las gerade Frau Weisbergers Sequel-Roman mit dem Namen „Revenge wears Prada“ (Rache trägt Prada). Auch darin ist leider vom übernatürlichen Bösen gar nicht die Rede. Es geht um die weiteren Abenteuer der Modejournalistin Andy Sachs. Diese hat sich nach dem Reinfluss im ersten

Roman und Film mit viel Mühe ein eigenes Magazin für Promi-Hochzeiten aufgebaut. Nun ist sie dort die gute Fairy (besser statt Fee) für die dunklere Sorte von Promis. Aber wieder kommt die Hexe Miranda, diesmal schnappt sie Andy das eigene Magazin unter der Nase weg. Erstaunlich ist dass soziales Engagement dabei die Hauptrolle spielt. Der Mann der Modejournalistin Andy ist eher faul und haut viel Geld raus für soziale Zwecke. Aus Geldnot prellt dieser Goj schließlich seine eigene Frau um deren Firma! So was können sich wohl nur New Yorker Juden ausdenken.

Aber es liegt an der übergroßen Stadt dass die Menschen dort geistig schnell auf Abwege geraten. Der Zeichner Tomi Ungerer meinte mal zum deutschen Abenteurer Rollo Gebhard, der in einem Mini-Boot den Atlantik überquert hatte: „Sie müssen nach New York kommen! Es ist die einzige Stadt wo man solche Irre wie sie bewundert.“ Das tat Rollo, und er wurde mit Jubel empfangen. New York ist auch eine grandiose Stadt, die mehr Verständnis für Helden hat als viele andere.

### **Wer trägt Dorothee Schumacher?**

Anna Wintour (65) gilt heute in New York als sehr einflussreich. Die britische Zeitung Guardian hat sie mal als „inoffizielle Bürgermeisterin“ bezeichnet. Das war sicherlich arg geschmeichelt. Im Film „Der Teufel trägt Prada“ trug die Chefin Miranda erstaunlicher Weise nicht die etwas verruchte Ledermode der Firma Prada, sondern die Mode der Deutschen Dorothee Schumacher. Das ist ein weiterer Hinweis auf Ga-Dora, die damit als die echte Teufelin im Hintergrund quasi geautet (erkannt) wurde. Die italienische Firma Prada wurde übrigens, wie könnte es anders sein, im Jahr 2014 als Steuerbetrüger-Firma entlarvt und musste 420 Millionen € Steuern nachzahlen. Wir dürfen vermuten das auch hinter diesem Fall wieder die alten Oligarchen und Superreichen stecken, die einfach viel zu viel Geld verdienen und doch niemals genug bekommen können!

Also, ist es nicht so dass die alten Leute sich ewig lange an der Spitze halten, weil bessere junge Leute ihnen zuarbeiten, und für sie sogar leiden müssen? Bisher ist es ja so dass sich die älteren Oligarchen oben halten können, weil die jungen Leute ihre spirituelle Stärke nicht kennen. In der Presse machte man sich anlässlich des Films sogar lustig über die Doofheit einiger Mode-Zicken:

...diese jungen Mädchen die eher bereit sind zu sterben als ohne eine Muse-Tasche von Yves Saint Laurent zu bleiben, auch wenn diese dreimal ihr Monatsgehalt kostet...

Solche Verschwendungssucht ist gar nicht selten. Aber was für ein böser Zauber ist das denn, der unsere guten Mädels und Frauen dazu zwingt irgend so eine Tasche zu kaufen? Das wissen weder der Franzose Yves Saint Laurent noch der Sankt Lorenz im Himmel, den es ja nicht wirklich gibt. Sondern dort oben lauert die Grey Ga-Musa, die auch oft horcht ob irgendwo die „Muse“ erwähnt wird. Die Idee dass man unbedingt eine Muse-Tasche haben muss stammt von einer Teufelin. Es gibt die Greys wirklich im Himmel, nur ist es typisch dass Jüdinnen das zuletzt begreifen können. Auch Zara oder Sarah ist vermutlich der Name so einer Grey, die aber in weiterer Ferne lebt.

### **Jeden Tag derselbe Kampf**

Noch mal zurück zu Warren Buffett. Welche Frau würde nicht an den Roman „Schokolade zum Frühstück“ denken, wenn sie hört dass der alte „Star-Investor“ tatsächlich so frühstückt? Ich hab das Tagebuch der Bridget Jones nur angelesen, ich konnte das Zeug nicht gut ertragen. Es handelt von einer jungen Sekretärin die einen ständigen Kampf mit ihren Trieben... kämpft! Sie raucht und futtert und trinkt und will aufhören, aber sie kann... es... nicht!! Sie sucht ständig nach einem Mann der ihr hilft im Leben genügend Halt zu finden. Sie stellt ihrem Chef nach und weiß doch dass der nicht gut ist für sie. Wir finden in Bridget Jones eine Frau die dasselbe Problem hat wie Andy Sachs – eine Sekretärin und Assistentin wurde zum Blitzableiter für ihre Vorgesetzten. Der frustrierende Kampf gegen die Sucht (und Geilheit) ist eigentlich ein Kampf gegen den „inneren Schweinehund“. Hier fängt er an, unser Kampf für eine bessere Welt. Wir können nicht in Indien die Verhältnisse ändern, solange wir uns selbst so schlecht unter Kontrolle haben. Und wenn die Männer das doch versuchen, dann scheitern sie an den Frauen. Diese haben die härteren inneren Kämpfe zu bestehen. Dieser innere Schweinehund muss jeden Morgen wieder von vorn besiegt werden, und das wird doppelt schwer sobald man weiß dass dahinter kosmische böse Mächte

stecken, die uns unablässig quälen und vernichten wollen. Es sollte klar sein dass alte Kerle wie Warren Buffett dieses neue Denken nicht mehr in den Kopf kriegen. Deswegen werden sie von den Greys geschont, genau so wie einige erstaunlich erfolgreiche Haltlose, Farbige und Schurken. Als Rückhalt fehlt vielen vor allem die Religion UTR. All diejenigen die vom Christentum immer so enttäuscht wurden haben oft versucht im Osten bessere Antworten zu finden. Aber anstatt in Indien religiöse Antworten zu suchen sollten wir lieber unsere Heimat verteidigen. Der deutsche Glaube ist Gottes endgültige Antwort auf alle großen Fragen, die Antwort die endlich korrekt ist. Unsere jüngere Generation muss sich jetzt erst mal selbst darüber klar werden, dass sie innerlich überflutet wird von Eingebungen die nicht ihre eigenen sind. Je eher im Leben wir dies merken, desto besser stehen unsere Chancen das Böse von sich selbst abzuspalten und es als ich-fremd aus dem Geist zu verdrängen. Wir kämpfen gegen kosmische Teufel die die Macht von Sternen hinter sich haben. Dieser Kampf ist nicht leicht zu gewinnen, aber zum Sieg gibt es keine Alternative.

## 11. Der Reiz der Verwandlung

### Warum ist der&die so beliebt?

Diese Frage werden sich nicht nur Frauen häufig stellen, wenn es „um die Wurst“ geht, genauer gesagt um den Erfolg, in der Liebe und im Leben. Auch den Männern die sich eher etwas weiblich zeigen mag es ebenso gehen. Der&die eine hat Erfolg, der andere nicht. Auf dem Foto links sehen wir den großen Gewinner des Jahres! Conchita Wurst aus Österreich gewann nicht nur den Eurovision Song Contest. Sondern wegen ihrer großen Bekanntheit bekam sie sogar eine „Woosch“ Stockpuppe im originellen Kölner Händchen-Theater! Wie war das möglich? Es kommt immer mal wieder vor dass das Publikum nicht einen besonders gefälligen Schlager wählt, sondern etwas das noch nie da war und besonders exotisch wirkt. Also Mädels seht euch vor, denn die unechten Damen können euch leichter die Show stehlen als ihr glaubt! Conchita sang übrigens über die Verwandlung die auch in ihr vorgeht, wenn er (sie) Frauenkleider anzieht. Das ist nicht nur Show, sondern der Reiz der ein wenig perversen Verwandlung liegt darin dass man von einer Woge der Erotik und des Schamgefühls völlig erfasst wird. Es ist eine Intensität der Gefühle die man sonst nicht kennt. Wer so was aber öfters macht, der wird nachher oft merken dass er seine sexuelle Identität etwas verlor und nicht so einfach wieder gewinnen kann. Ich sah auch Typen die nachher mit kleinen Brüsten herumliefen, was unterm T-Shirt echt peinlich wirkte. Es ist viel schwerer sich in einen Mann zurück zu verwandeln, aber auch das geht, mit konsequentem Ausdauertraining.



Conchita sang übrigens über die Verwandlung die auch in ihr vorgeht, wenn er (sie) Frauenkleider anzieht. Das ist nicht nur Show, sondern der Reiz der ein wenig perversen Verwandlung liegt darin dass man von einer Woge der Erotik und des Schamgefühls völlig erfasst wird. Es ist eine Intensität der Gefühle die man sonst nicht kennt. Wer so was aber öfters macht, der wird nachher oft merken dass er seine sexuelle Identität etwas verlor und nicht so einfach wieder gewinnen kann. Ich sah auch Typen die nachher mit kleinen Brüsten herumliefen, was unterm T-Shirt echt peinlich wirkte. Es ist viel schwerer sich in einen Mann zurück zu verwandeln, aber auch das geht, mit konsequentem Ausdauertraining.

### Was hat die&der das ich nicht habe?

Rechts sehen wir dagegen einen großen Verlierer des Jahres 2014. Die Show von Jorge Gonzalez (Hor'rche Gonsales) beim roten Balla-Netzwerk VOX floppte total, und der Exil-Kubaner flog schon nach zwei Folgen raus aus dem Programm. Mit 17 war er aus Kuba emigriert, auch wegen seiner Homosexualität. Dann wurde er&sie in Europa ein Nuklearwissenschaftler, fand aber mehr Reiz an einem Job als schräger Model-Trainer, bei der ähnlich schrägen Model-Show von Heidi Klum. Dort zeigte er den Frauen wie man als Dame über den Laufsteg hastet. Die WELT meinte:

Als Heidi Klums Catwalk-Trainer war Jorge ... halb Klischee-Schwuler, halb Witzfigur. Neuerdings betreibt Jorge sogar eine eigene Laufschule! Das Magazin SPIEGEL.de meinte dazu: "Schnellschnellschnell, Highheelhighheel!" Wer dieses Mantra befolgt, kann sich die Stöckelpaukerelei an der "Chicas Walk Academy" sparen.

Das hört sich so an als ob der hektische Latino doch mit dem deutschen Normaltempo nicht gut zurecht kam. Auch bei der Tanzshow „Let's Dance“ war Jorge fehl am Platz, denn das war nicht sein Revier. Nebenbei pffiff sich Jorge offenbar auch mal eine Prise Kokain in die Nase. Das kam ihn nicht nur teuer zu stehen, sondern es warf ihn sogar richtig tief nieder, wie BILD berichtete:

Endstation Toilette: der kubanische Catwalk Trainer Jorge Gonzalez (47) scheint tief gefallen zu sein. Chica kaputt – er liegt fix und fertig...

Was ist los, Jorge? Es ist schwer als er&sie eine gute Figur zu machen, nicht wahr? Die FAZ hat mal versucht Jorge zu befragen, aber er spricht nicht alle Sprachen der Welt fließend. Er meinte:

„Sag nix, nur denk!“

Nun wird es wohl nichts werden mit einer Schickahs Puppe im Kölner Puppentheater! Mit Freud und Neid mag sich Jorge immerhin den österreichischen Triumph von Conchita Wurst in 2015 ansehen. Und er wird sich fragen: „Was hat der&die das ich nicht habe?“ Einen Bart natürlich!

### Wie finde ich den Wunschpartner?



Wie finde ich einen Mann, und liebt er mich auch wirklich? Das ist die große Frage die sich viele Mädchen stellen. Hier sehen wir was dem Magazin „Mädchen“ zu diesem Thema einfiel. Es handelte sich dabei nicht um die Ausgabe zum Fasching, sondern es war das Weihnachtsheft 12/2014! Das merkte man schon daran dass auf der Titelseite des Hefts eine extra Einkaufskarte für „VIMs“ befestigt war, also für „Very Important Mädchen“. Dieses Denglisch ist sprachlich nicht korrekt, aber es ist immer noch besser als das Bairisch, das wir von diesen Münchner Damen hätten befürchten müssen.

Hey, es gibt ja viele die sind klein und schwarzhaarig und fühlen sich stark. Die sind eigentlich ein Leben lang auf der Suche nach dem Mann fürs Leben. Aber das scheint nie zu klappen, weil sie so speziell und düster sind dass allenfalls die falsche Sorte Mann auf sie aufmerksam wird. Da kann es mal Sinn machen dass man sich nur für das eigene Geschlecht interessiert. Es ist gar nicht so falsch was uns dieses Bild hier mitteilt, auch wenn sich die Redaktion wohl nie trauen würde das zuzugeben. Denn die Göttin hat auch Verständnis für Verwandlungen. Nicht jede Frau ist der Typ für eine harmonische Ehe mit einem Mann, und nicht wenige sollten besser keine Kinder bekommen.

Was liegt ansonsten an für das Mädchen das diese „Bravo für Mädchen“ liest? Zwei Seiten voller Horoskop! Im „Scrapbook“ gibt es viel Leerraum zum ausfüllen, zum Beispiel: „Beautyprodukte ohne die ich nicht mehr leben kann“. „Hundert Beauty Hits“ werden gleich vorgestellt in diesem

dünnen Magazin, teure Mittelchen die die junge Haut alle nicht braucht. Gleich zu Beginn wird Ken-Jen gezeigt in einem düsteren sexy Hard-Rock-Kleid. Auch ansonsten kommen Nieten, Lack und Leder vor, und viele schwarze Klamotten. Von Weihnachten ist nie die Rede, das Magazin kommt einem vor wie das Klassenbuch der „Monster High“. Aber auch bei der FAZ hatte ich den Eindruck dass denen zu Kirchenthemen total nichts mehr einfällt. Feiern wir lieber Mittwinter!

## 12. Panzer-Party in Berlin

### Wie werde ich Kawagörl?

Wer lief denn letzten Winter in Berlin? So schnell ist doch Mode von gestern! Grazia lieferte uns ein 36-Seiten Sonderheft ab zur „Mercedes-Benz Fashion Week 2014“. Auf dem Titelbild glänzte das schöne Topmodel (nicht etwa Topfmodel) Katrin Thormann. Und da fragt Frau sich natürlich wie sie auch auf den Titel einer der erfolgreichsten Modezeitschriften Deutschlands kommt. Wie kam Katrin Thormann zu diesem Spitzenplatz? Nur wer sich mit der neuen Religion UTR auskennt, ahnt ein wenig dass dabei der Name eine wichtige Rolle spielt. Denn der Name Thormann klingt mal wieder nach Dora. Kathrin ist außerdem das wichtigste Portal das Dora benutzt, um sich als Muttergottes Katharina darzustellen. Das hat auf diesem Planeten kaum eine Bedeutung, Katharina ist aber auf der Elfenwelt Lar die beliebteste (falsche) Gottheit der dortigen Kirchen. Und wir erinnern uns dass es ja auch mal einen Gott Thor gab, der als Feind der Erdschlange galt. Das war mit ein Grund warum es diese Religion heutzutage nicht mehr gibt.



Hier trägt Topmodel Kathrin übrigens einen knallroten Anzug von Riani. Diese Italiener sind oft superteuer. So was wurde vor allem von dem zwielichtigen SPD-Kanzler Schröder gerne getragen. Der Anzug ist gut tailliert, aber das Rot beißt sich doch leicht mit dem goldenen Haar des Models. Na gut, wer eher links ist und politisch rot, der ist daran gewohnt auf die Haarfarbe nicht so zu achten. Wer in der SPD was zu sagen hat ist eh oft im Rentenalter, und hat graue Haare oder gar keine mehr. In einem konservativen und doch sehr ansprechenden Bläuser wie diesem können auch junge Frauen Eindruck machen ohne zu sehr aufzufallen. Ein mutiges Teil ist das, passend für eine Karrierefrau die es eh schon geschafft hat.

### Michalskis Panzer



Auch der Promi-Modeschöpfer Michael Michalski zeigte 2014 viel Rot. Die Farbige links sah in dem an sich gefälligen Kleid richtig zum Fürchten aus. Dazu passte es dass sie zu klein war für das Kleid mit vielen Schleiern. Selbst mit Stöckelschuhen musste sie es sorgsam anheben, um nicht drauf zu treten. Das soll ja auch so sein. Bleib bloß in einer Ecke, und stell dich vor was Dunkles! Das deutsche Model recht dagegen wirkte auch nicht so super. Wo soll man so was tragen? Wie es aussieht hat Michalsky in dieser Saison der Versuchung nicht widerstehen können durch besonders exzentrische Entwürfe für Aufsehen zu sorgen. So was zieht auf Bildern die Blicke auf sich, aber tragbar ist es nicht unbedingt. Oder doch, gerade fällt mir ein wo man den Panzer rechts doch gut tragen könnte: Auf einer Techno-Party! So etwas Breites und Glattes hält nicht nur die Männer auf Distanz, die sich sonst leicht an einen heran drängen. Sondern damit kann man vor allem auf den alten Techno-Papst mächtig Eindruck machen: Dr. Motte!

Ach ja, ich erinnere mich daran dass ich mal in der Schule eine Einladung gemalt habe für eine „Panzer-Party“. Dafür habe ich eine Vier bekommen, das war die schlechteste Note der linken Lehrerin. Meine sorgsam gemalten Panzer gefielen ihr nicht. Frauen neigen dazu diese Aspekte unserer Wirklichkeit komplett auszublenden. Nie wird darüber in Frauenzeitschriften berichtet. In den Männermagazinen wie „Welt der Wunder“ findet man dagegen aufwändige Grafiken darüber wie toll Panzer sind und was man damit machen kann. Nicht nur hier scheint es dass Frauen und Männer in verschiedenen Welten leben. In Wahrheit aber haben wir alle die gleichen Probleme.

## **Das Sprungbrett zur großen Karriere**

Bei der Mercedes-Woche wurden übrigens die Panzer nicht gezeigt, die diese Firma auch schon mal herstellt. Nach Saudi-Arabien werden viele verkauft oder in die Golfstaaten; mit Goldrand, wie es intern heißt, also mit allem technischen Schnickschnack. Leider sind diese Länder weder demokratisch noch religiös und politisch stabil. Leicht könnte es passieren dass deutsche Waffen aus Katar, das angeblich mit den radikalen Moslems paktiert, in die Hände von Terroristen fallen. Wenn wir uns umschauen wer sich für so was interessiert und da mal Einhalt gebieten könnte, dann fallen uns die vielen jungen Vorzeigefrauen auf die auf der Modewoche edel herum sitzen.

Aber als Model hat man es nicht leicht, denn die Konkurrenz ist zahlreich. Aus unerfindlichen Gründen werden einige finstere Negerinnen regelmäßig gebucht, aber echte Blondinen übersieht man phasenweise sogar ganz. Viele träumen ja davon dass der Model-Job auch das Sprungbrett werden könnte zur großen Karriere. Kann es sein dass man auf der Panzer-Party vielleicht einen aufstrebenden Mänädzer kennen lernt, und bald die eigene Mercedes-Limousine steuern darf? So viele gute junge Mädels suchen immer nach einem Job in der Redaktion, oder in der Agentur, oder in der Freizeiteinrichtung. Wer keine politischen Freunde hat, für den endet diese Jobsuche häufig ergebnislos. Aber wer doch mal als Praktikantin in eine Werbeagentur rein gerät, der wird sich wundern wie hart da die Dinge sind. Da muss man als Deutsche nämlich ganz brav Werbung machen für Sachen von denen man nichts halten dürfte. Frau Gaschke berichtete, dass bei ihrer Qualitäts-Zeitung ZEIT auch immer wieder Praktikantinnen vorstellig werden, die eine schrottige Spielzeug-Gitarre aus China bewerben und um eine freundliche Besprechung quasi betteln. Ob du es bringst in deinem neuen Job hängt auch anderswo oft davon ab ob du offensiv auf Leute zu gehst und gut verkaufen kannst. Gerne hört man von dir hemmungslose Fröhlichkeit, etwa so:

**Oh my God!!! Wir sind ganz aufgeregt wie zwei junge wilde Maikäfer – jetzt geht's los!**

So lassen sich die alten Herren gerne motivieren! Frau könnte noch einen Orgasmus vortäuschen. Doch vergessen wir nicht dass Maikäfer in Wahrheit Schädlinge waren, es gibt sie kaum noch, dank der Göttin. Werden wir Europäer auch mal aussterben, weil wir zu nichts mehr nütze sind? Das könnte uns drohen wenn wir alle unsere Produkte in Billiglohnländern herstellen lassen. So degradieren wir unsere besten Mädels zu Kawa-Görln, zu Frauen die tagsüber nur in den Cafes herum sitzen und eine Endlos-Strecke von bunten Einkaufs-Postillen und Ramsch-Prospekten durchblättern, während sie sich an einem mehr oder weniger frischen Erfrischungsgetränk eine Stunde lang aufhalten. Kawa ist übrigens das galaktische Wort für das bittere Getränk. Man findet das Wort in verschiedenen Kulturen der Menschheit vor, wobei es aber immer ein anderes Getränk bezeichnet, wie etwa Kaffee. Diese kosmischen Bezüge sind bei uns allgegenwärtig.

## **Für die Frau die es geschafft hat**

Auch in der FAZ, die ich ausnahmsweise mal las, fand ich Ratschläge für Karrierefrauen. Zum Beispiel ging es darum wie man sich im Job verhält, wenn man sich diskriminiert vorkommt:

Die Situation: Sie erscheinen beim Kunden mit einem Kollegen, der in der Hierarchie unter Ihnen steht. Der Kunde richtet das Wort zuerst an Ihren Mitarbeiter. Frau Gabriele rät: Wenn Sie übergangen werden, »obwohl Sie in Wirklichkeit die Hosen anhaben...« müssen Sie das ohne Umschweife klarstellen, und sagen: »Ich bin ihr Ansprechpartner.«

Aber was ist wenn Frau einen Rock trägt? Je kälter und förmlicher es im Leben zugeht desto eher schleichen sich militärische Umgangsformen ein in die Kommunikation. Bei alten Leuten wird

die Rangordnung oft so wichtig wie in Japan. Dort ist es traditionell unhöflich wenn der jüngere Bruder vor dem älteren das Wort ergreift, und im Berufsleben wird streng der Rang beachtet. In der Praxis führt das oft dazu dass die älteren bis ranghöchsten Männer eine übernatürliche Macht erwerben. Vor dem Tenno (Herrscher) fällt der Japse fast vor Ehrfurcht in Ohnmacht, auch wenn das nur ein mickriger und eher verschüchterter Farbiger ist. Ob sich solche starren Hierarchien (heiligen Ordnungen) ausbilden, das hängt ab von der Qualität der Produkte und den Leistungen die erbracht wird. Je mehr aber die Verhältnisse in der Firma einer Diktatur gleichen, desto mehr gewinnen die Greys an Einfluss. Die Macht der Frauen geht oft einher mit der Macht der guten Erdgöttin. Und diese ist auf die Mitarbeit der Menschen angewiesen. Nur wenn gute Menschen mithelfen ist sie stärker als das Böse, und dann kann sie weltweit viele Diktaturen beseitigen. Es kommt heute im Berufsleben viel zu sehr darauf an dass man Geld macht und mehr Erfolg hat als der Konkurrent. Häufig verknöchert man dabei innerlich und verbeißt sich in nichtige Ziele. Der Mensch lebt aber nur einmal, und hat die große Aufgabe die Welt nachhaltig zu verbessern. Das sind unsere großen Ziele, die wir nur erreichen können wenn wir weltweit zusammen arbeiten.

### **Guido der Fussel-Magnet**

Auf der Mercedes-Modewoche 2014 war Guido Kretschmer mal wieder der Star der sich mehr erlauben konnte als andere. Das trifft meistens zu für Leute die eher unkonventionell sind und als schwul gelten, ja, sind. Beim smål tåk (small talk) meinte Damenschwarm Guido mal nebenbei, als er einem Gegenüber unaufgefordert einen Fussel vom Pullover zupfte (Grazia 01/2014, S. 31):

**Ich bin ja auch so ein Fusselmagnet!**

Das hat Gründe die nicht jeder kennt, und es zeigt eigentlich eine Schwäche an. Wer Fusseln und Staub anzieht der ist elektrostatisch entladen (!), und der sollte für bessere Erdung sorgen. Denn solche Statikfelder sind bei Elektronikern gefürchtet, man benutzt antistatische Armbänder um sie zu verhindern. Dieselbe Wirkung wird auch Armbändern aus Kupfer oder Silber nachgesagt. Ich halte es aber für besser wenn man sich regelmäßig erdet, indem man sich duscht oder den Kopf feucht macht. Das hilft nicht nur gegen Kopfschmerzen, sondern so ein „Wetluck“ gefällt auch. Je kühler und feuchter der Körper gehalten wird, desto kühler (cooler) ist man dann tatsächlich.

Gerade das Thema Statik betrifft aber auch die Modemacher. Denn viele synthetischen Stoffe sind statik-gefährdet. Deshalb trage ich persönlich lieber nur Baumwolle oder antistatische Stoffe.

## **13. Und dann gab es noch...**

### **... den selben alten Opernball**



Der Opernball in Wien ist nicht nur für alte Leute was. Auch die jungen Debütantinnen dürfen dort auftreten, also die Damen und Herren die in die feine Gesellschaft eingeführt werden. Die tragen alle nur ganz schlichte Kleidung, in Schwarz und Weiß. Aber wer im Alter das Geld und den Mut hat sich mal richtig in Schale zu werfen, der kann auch als die rote Hexe von Wien für Aufsehen sorgen. Und das ist nett gemeint, denn die Harry-Potter-Bücher haben ja das Ansehen der magischen Zunft dramatisch gehoben.

Diese Dame ist übrigens eine Künstlerin, den Namen hab ich nicht herausgehört. Aber mir gefiel auch was sie sagte:

**Kunst sollte polarisieren!**

Es findet nicht nur beim Wiener Opernball jedes Jahr dasselbe Spektakel statt, nämlich „Alles Walzer“. Auch ansonsten geht in der Gesellschaft alles seinen Gang, und die alten Leute scheinen immer so weiter machen zu wollen wie bisher. Da muss auch mal jemand für Querbewegungen sorgen, auch wenn es nur in einem

betrübten Kopfschütteln einmündet. Gerade von Künstlern können wir erwarten dass sie Anstöße geben dafür, dass sich die vielen Dinge mal ändern die sich schon lange ändern müssten.

### ... die Aufklärungs-Show von Miley

Der Höhepunkt der Bühnenshow von Miley Cyrus war das sicherlich nicht. Aber man kann so was auch mal zeigen, vor allem wenn es doch nicht so ernst gemeint ist. Noch nicht mal im Aufklärungsmagazin „Mädchen“ können ja Mädchen erotische Bilder finden, aber Millionen von Porno-Bildchen findet man ganz einfach im Internet. Man hat früher gemeint dass



**Miley Cyrus macht jetzt „Blasmusik“**

Frauen solche Bilder nicht sehen sollten, weil sie sich sonst sexuell nicht beherrschen können. So denkt man heute noch im Orient, aber das führt nicht dazu dass junge Leute reifer werden. Denn moderne junge Leute wollen und dürfen wissen wie man Sex haben kann ohne Kinder zu wollen.

Ich mochte übrigens Miley schon seit ich den Film „Hanna Montana“ sah. Sie provoziert jetzt gern und hat damit Erfolg. Aber nur wenn sie ihre Gefühle entwickelt und mal reifer wird, dann kann sie auch zufriedener sein mit sich selbst. Nur wer spirituell den Kontakt zur Göttin der Liebe hat, der merkt auch wie die Stimmung wirklich ist wenn das grelle Bühnenlicht verlöscht. Ich will aber Miley ("Liebe") nicht zu sehr kritisieren. Gerade wer sich als Frau sehr weit vorwagt hat oft mit inneren Krisen zu kämpfen. Man braucht eine gewisse Borniertheit für dieses Leben.

### ... Kati bei der Winterolympiade

Es gab in Sotschi weniger bunte Frauen, aber wohl kaum noch buntere als die deutsche Star-Biathletin Kati Wilhelm. Die vielen Lagen Kleidung die sie trug waren aber eigentlich gar nicht nötig in der warmen Urlaubsstadt am Schwarzen Meer. Kati jedoch zeigte sich hier aus Überzeugung als echte Wintersportlerin. Und die tragen nun mal die dicke Winterkleidung ihrer Sponsoren, egal wie schön frühlingshaft das Wetter sein mag. Genau diese seltsame Auffassung konnte man in den vergangenen



beiden Wintern auch zahlreich auf deutschen Straßen sehen. Da liefen die Damen herum wie in Sibirien, mit dicken Mützen und Kapuzen, auch ohne Sponsoren, bei echt warmen Temperaturen und Sonnenschein. Kommt das vom Unbehagen über die Globale Erwärmung? Ich glaube eher, das liegt an der mangelnden spirituelle Nähe zur Mutter Natur, der guten Erdgöttin. Diese hat gerade derzeit die Macht die Winter mild werden zu lassen. Das hilft vor allem den Tieren, von denen sonst immer viele sterben. Noch sind die Greys sehr einflussreich was das Wetter betrifft. In der besseren Zukunft werden auch Menschen mitbestimmen können welches Wetter es gibt. Das wird bedeuten dass dann nicht, wie bisher oft, sich immer am Freitag bis zum Wochenende der Himmel bezieht. Dann wird es in vielen Gebieten kaum einen kalten Winter mehr geben. Nur in gewissen Höhenlagen wird dann die Wetterbehörde noch für den gewünschten Schnee sorgen.

### ... Wachtmeister Čillers Hintern

Ich will nicht vergessen noch etwas zu bringen über ARD und ZDF. Und zwar zeigt dieses Foto einen sehr prominenten deutschen Filmstar. Der ist so prominent dass man ihn sicher auch von hinten erkennt. In der Welt der „Tatort“ Krimis heißt er Tschiller. Das soll nicht türkisch sein, aber irgendwie hört es sich so an. Man denkt an Tansu Çiller, das war eine türkische Politikerin, oder an das Zillertal. Man kann das Wort schöner auf tschechisch schreiben, dann sieht es so aus: Čiller. Damit nicht weiterhin in Europa so ein



Sprachen-Wirrwarr herrscht, auch deshalb will ich ja deutscher Kaiser werden. Aber das geht zur Zeit nicht, denn wenn man prominent wird und alle einen kennen wird das Leben gefährlicher.

Im aktuellen Tatort-Krimi bekam Kommissar Čiller auch gleich Ärger mit dem Rotlicht-Milljöh. Da gab es Mordaufrufe gegen ihn, und man bedrohte ihn sogar mit Bomben. Daraufhin wurde der heldenhafte deutsche Polizist echt sauer. Und wenn der sauer wird, dann gibt es Leichen satt! Mit diesem Tatort stellte Kommissar Čiller einen neuen Tatortkrimi-Leichenrekord auf, der aber alsbald wieder übertroffen wurde. Auch das ist heute der Alltag im deutschen Fernsehen. Denn genau wie sonst im Filmgeschäft gilt auch hier die Devise, dass alles immer härter und krasser wird. Der Zuschauer reagiert darauf mit verstärkter Nachfrage, nach dem Anblick von Leichen.

Diese Sexszene stellte also im Film eher eine Ausnahme dar. Sie zeigt Kommissar Čiller mit der Staatsanwältin. Nicht gezeigt werden dabei die Handschellen, denn die Dame ist leicht pervers. Aus der in solchen Fällen für gewöhnlich gut informierten BILD-Zeitung erfuhren wir dazu:

**BILD: „Dein Polizei-Bulle ist also so eine Art Dirty-Til?“ – Til (schmunzelt): „Wenn ein Böser einen anderen Bösen tötet, dann gibt es einen Bösen weniger“.**

Also wirklich! Man könnte fast sagen dass solche Unterhaltungsware auf unsere Polizei einen schlechten Einfluss ausüben könnte, oder nicht? Wenn ich neuer deutscher Kaiser werde, dann werde ich auch in Polizei und Justiz mal säubern lassen müssen. Denn da gibt es schmutzige Fälle die das Vertrauen der Bevölkerung in unsere Ordnungsbehörden stark erschüttern. Es kam in Deutschland nicht nur einmal vor dass Unschuldige jahrelang hinter Gitter mussten, weil die Polizei Beweise fälschte und Staatsanwaltschaft und Justiz davor Augen und Ohren verschlossen. Besonders bekannt wurde ja dieser Fall aus Pforzheim. Auch aus anderen Städten ist bekannt dass sich dort Politiker der Blockparteien zu einem halbkriminellen Klüngel organisiert haben. Wenn die sich mit Drogen und Huren abgeben, dann gehen alle Hemmungen verloren. Die Folge kann sein dass Spitzenpolitiker mit drin hängen in einem Sumpf von Korruption und Vertuschung. Es

ist derzeit kaum möglich als Einzelkämpfer gegen ein solches Netz des Verbrechens etwas zu unternehmen. Aber immerhin gibt es mutige Filmer, auch von ARD und ZDF, die immer wieder solche skandalösen Fälle aufgreifen, und in einigen Fällen halfen Fehlurteile zu korrigieren. Auch in Tatort-Krimis wurde zum Beispiel der Hannoveraner Sumpf schon mal angegriffen, wo einige Politiker Beziehungen zu den „Hells Angels“ aufgenommen hatten. Den süddeutschen Filmern fällt es aber schwer in einen süddeutschen Sumpf hinein zu schauen. Aber, wenn ein Polizist wie Til meint er wär ein Böser, und dann noch wie ein Wilder um sich schießt, dann wäre der bei mir bald nicht mehr Kommissar, sondern Wachtmeister im einfachen Dienst. Auch die gibt es noch im deutschen Beamtenrecht. Dann könnte Wachtmeister Čiller mal wildernde Katzen einfangen.

### ... immer Ärger mit Billigmode



Die Sender von ARD und ZDF sind aber auch nicht so schlecht, wie man denken könnte wenn man nur meine Kommentare liest. Es gibt viele Reporter die uns zeigen wo unsere Mode herkommt, und wie schlimm es dort ist. Aus Bangladesh hören wir zum Beispiel dass dort selbst Angebote der Regierung die Arbeiter und Firmen besser unterzubringen nicht angenommen werden. Die Moslems dort wollen billig sein, auf Teufel komm raus! Sogar aus Indien führen sie extra billige Kühe ein, und denen reibt man ätzende Chilischoten in Augen wenn sie nicht folgen wollen. Das Leder das dort gewonnen wird wird dann sogar nach China exportiert, weil es

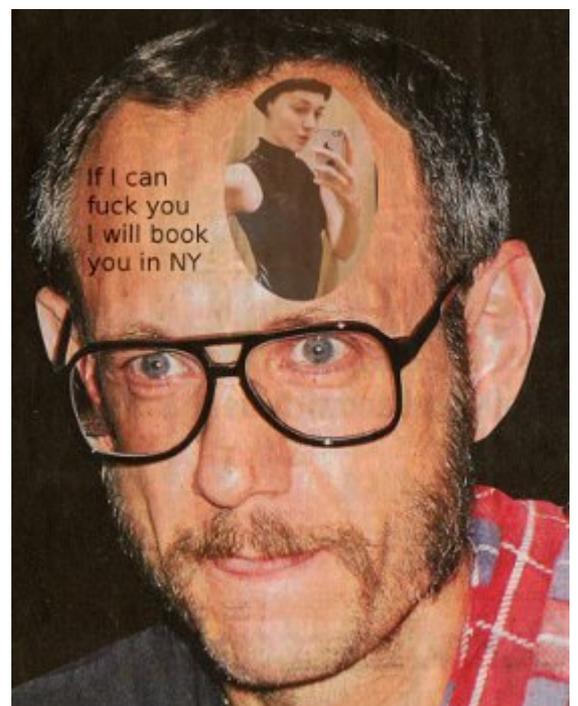
noch etwas billiger ist als chinesisches Leder. Im ZDF-Film „Gift auf unserer Haut“ hören wir:

Beißender Gestank schlägt uns entgegen... auch Kinder arbeiten hier...

Und das betrifft auch uns, denn immer wieder wird gesundheitsschädliche Modeware in unseren Läden entdeckt. Wer ist schuld an diesem ständigen Unheil? Natürlich auch wieder der Islam. In den Medien werden oft die Firmen angeprangert, vor allem geht es derzeit gegen die irische Kette Primark. Die mag man besonders wenig weil sie noch etwas billiger ist als andere und derzeit stark expandiert. Aber das wahre Problem ist dass unsere Verantwortlichen blind sind für die spirituellen Probleme. Falsche Religionen führen zu falschem Denken. Wer glaubt dass er nach diesem Leben ein viel besseres Leben leben kann, der gibt sich zu wenig Mühe in diesem Leben.

### ... ein Schimpfesturm für Terry

Und hier sehen wir einen Star-Fotografen mit einem besonders üblen Ruf. Was Terry denkt kann man sich hier ausmalen. Er ist eher klein, und die Modefotografie ist seine Masche um die Mädels rumzukriegen. Emma Appleton bekam jetzt eine Mail von Terry in der er ihr anbot dass er sie für die Modezeitung Vogue in NYC fotografieren würde, aber nur wenn sie mit ihm Sex hat. Sie stellte Terry auf Twitter bloß, musste die Nachricht aber zurückziehen, weil es danach einen Schimpfesturm gab (ich mag das böse Wort nicht das dafür oft benutzt wird). Terrys (unbenannte) Sprecherin erklärte: „Das ist offensichtlich eine Fälschung.“ Wie sich herausstellte sind diese Vorwürfe aber alles andere als untypisch für Terry. Nach mehreren anderen Vorwürfen beendete die Vogue in 2010 jede weitere Zusammenarbeit mit Terry. Dies erklärte nun Hildy Kuryk von Vogue. In der Wiki von 2015 lesen wir dass Terry bekannt ist für seinen amateurhaften Stil. Gut dass es heute das Internet gibt.



## 14. Die grüne Modeampel



Die grüne Modeampel geht dieses Jahr an den US-Star Reese Witherspoon. Dieses Kleid gefiel mir vor allem wegen des Anhängers, der einen ganz langen weißen Fisch zeigt. Die ganze Kleidung ist nicht nur gefällig, sondern auch auf den Anhänger abgestimmt. Das Blau des Kleides harmoniert prima mit dem großen weißen Fisch, der so quasi mitten im Wellengang schwimmt.

Dieses Kleid wirkt auf den ersten Blick nicht speziell, aber es ist sehr bequem und für junge Frauen tragbar, vor allem für solche die sich nicht so zurecht machen wollen und nicht so elegant herumlaufen wollen wie ihre Muttis. Der Hut wirkt hier passend, aber man muss eben oft aufpassen dass man ihn nicht verliert, und so ein großer Hut gefällt nicht jeder Frau. Man fühlt sich angenehm erinnert an die Hippie-Zeiten, als gerade aus Kalifornien ein freier Geist in die ganze Welt wehte. Leider ist Reese mit 1,56 Metern recht klein, aber als Schauspielerin muss sie keine Model-Maße aufweisen.

Reese Witherspoon ist nicht mehr jugendlich, sondern schon Mitte dreißig. Die Blondine wirkt entspannt und klug, was vor allem an ihrem großen Kopf liegt. Sie

macht derzeit Frauenfilme wie „Don't Mess with Texas“. Gerade für Stars die schon etwas zu alt sind für das ewig junge Hollywood lohnt es sich, zur rechten Zeit zu versuchen eigene Filme zu produzieren. Wir hoffen ja immer noch darauf dass solche Filme mal mehr von der magischen Wirklichkeit darstellen werden, ohne in die krass unrealistische Fantasiewelt der Comic-Hefte abzutauchen. Den klugen Blondinen die es geschafft haben in Hollywood wird so was hoffentlich eher gelingen als den Rothaarigen, die doch oft etwas Distanz halten zum „großen weißen Fisch“.

## 15. Der Trendschuh ist flach



Hier sehen wir übrigens die neue Schuhmode. Die Adilette ist wieder in Mode. Das erfuhr ich zuerst aus dem westdeutschen Radio, vom jungen Sender Ainslaif (1 live). In Wahrheit steckt dahinter der WDR, und live ist da so wenig wie anderswo auch. Diese Linken nehmen es mit der Wahrheit eben nicht so genau.

Also, die Prenzlette stammt von Adidas. Sie heißt auch Adilette und ist eigentlich eine Badelatsche aus Plastik. Derzeit wird sie

aber zu einem Protesttreter für all jene, die gerne so halb barfuß und bequem rum latschen. Denn flach ist „in“ bei Schuhen. Diesen Trend hat ja auch meine Modeampel-Internetzeitung quasi mit angestoßen. Die Adilette hat dazu noch den Vorteil dass sie vorne schön breit ist. Da bekommt man keine Probleme mehr mit Hammerzehen, Hühneraugen und eingewachsenen Zehennägeln. Diese Leiden treffen junge Frauen ja oft noch nicht so arg, weswegen sie doch auch schon mal gerne Hai-Hiels tragen. Aber mit den Jahren kommen dann die Fußprobleme, ohne dass man es so merkt. Denn vorne wachsen die Zehen krumm und schief, und hinten verkürzt und verdickt sich die Sehne. Dann muss eventuell operiert werden. Jenny S. aus Köln verriet im EXPRESS noch weitere Vorteile von bequemen Schuhen, wie zum Beispiel Turnschuhen oder Ballerinas:

Sneaker sehen cooler aus. Und zur Not kann ich auch schnell einen Sprint einlegen.

Wichtig ist aber nun um so mehr dass man als Mädchen immer gesund lebt, und schön groß wird. Den einen Vorteil der Hai-Hiels, dass sie Frauen größer machen, den braucht man dann gar nicht.

# DER NEUE WEG ZUR WEISHEIT

Eine allgemeine Einführung in die UTR-Religion / V.17

## 1. Die Zeugnisse der Vorgeschichte

Schon vor 300.000 Jahren suchten Urmenschen nach Gott. Die *Venus von Tan-Tan* ist das weitaus älteste religiöse Kunstwerk der Welt. Auch später erschuf man immer wieder Idole einer seltsamen Göttin. Die *Venus von Willendorf* z. B. ist eine unförmige Frau, aber statt einem Gesicht hat die Statue einen völlig nichtmenschlichen runden Stachelkopf. In zahlreichen uralten Mythen trifft man immer wieder auf diese Göttin. Auf Zypern wurde ein Stein als Symbol der Liebesgöttin verehrt, von der man glaubte sie sei aus Schaum geboren worden. In keltischen Mythen kannte man die Weiße Göttin (siehe das Buch von v. Ranke-Graves), von Angelsachsen wurde sie *Erka (Herke)* genannt. In Nordostdeutschland verehrte man sie als Erdgöttin *Nerthus* indem man einen heiligen Wagen mit einem Idol herum fuhr. Als Lichtgöttin *Holudana* war sie auch den blonden Friesen bekannt. Gegen diese *Frau Holle* haben Missionare lange vergeblich gepredigt. In der späteren germanischen Mythologie allerdings erscheint die Göttin nur noch als düstere Göttin *Hel*. Die Christen wollten eigentlich nichts mehr hören von einer großen Göttin. Aber es ist seltsam dass beim Konzil in Ephesus eine Muttergöttin ganz populär wurde. Eigentlich war die Maria nur eine unscheinbare Frau. Aber von der Kirche wurde sie verklärt zur Heiligen Jungfrau. Ähnlich geschah es mit der buddhistischen Guanyin.

## 2. Die Gaia-Theorie

Heutige Wissenschaftler wissen allerdings nichts von einer Erdgöttin. Aber die wissen eben auch nicht alles. Es ist z. B. nicht zu erklären warum die Erde Leben trägt. Dazu müssen über 500 Voraussetzungen genau erfüllt werden, Experten sprechen hier vom *Goldlöckchen-Effekt*. Fast alle außerirdischen Planeten die wir kennen bewegen sich exzentrisch um ihre Sonnen, was bedeutet daß dort kein Leben möglich ist wie wir es kennen. Einige helle Köpfe haben deswegen die *Gaia-Theorie* erdacht, die Theorie daß es unbekannte Kräfte geben muss welche unseren Lebensraum stabil halten. Was bedeutet denn aber Gaia? Das ist nur ein weiterer Name der Griechen für die Erdgöttin.

Die neue Religion UTR allein kann erklären, warum in einigen hundert Kilometern Tiefe nur der Bereich der saudischen Halbinsel (Saudi-Arabien) eine besondere Dichte zeigt. So stabilisiert die Erdgöttin Ewa auch den Bereich unter der Erde in dem sie selbst lebt.

## 3. Die Schlange mit dem Apfel

Gibt es auch einen biblischen Namen für die Göttin? Ja, sie zeigte sich Menschen oft als die schöne Eva. Am Anfang der Bibel steht die Sage daß Eva einer Schlangengöttin begegnete. Die Erdgöttin lehrte die Eva gesunde Äpfel zu essen und Gutes und Böses zu unterscheiden. Aber ein Engel mit einem Feuerschwert hatte etwas dagegen, und der lehrte Adam seine Frau zu unterdrücken. Diese jüdische Sage bezeichnet die Erdgöttin als den Teufel. Glauben wir den Juden? In Wahrheit ist die Schlangengöttin offenbar gut, aber der Engel ist furchtbar. Hier teilen sich die Menschen in Kinder des Lichts und der Dunkelheit. Die einen wählen das Gute und das Wahre, die anderen aber die Bibel.

Im letzten Buch der Bibel, der Apokalypse (Offenbarung), lesen wir mehr über diese Schlange. Da begegnen wir sieben Engeln die die Erde mit „Sternen“ und „brennenden Bergen“ bombardieren wollen. Der Grund dafür ist angeblich der daß Gott wütend auf die Menschen ist. Bald wird ein großer Teil der Erde zerstört sein. Die Krieger der Erde werden sich anschließend bei Armageddon (Megiddo im Libanon) treffen, zum großen Endkampf. Die Christen sollen dabei siegen und dann ihr Schreckensreich aufrichten. Alle „Götzendienen“ und „Unzüchtigen“ kommen dann in die Hölle. Aber bald ist die Erde ganz kaputt. Die Bibel verspricht wenigen

keuschen Christen dass sie danach im Weltall auf einer neuen Erde gut leben können. Aber dort kommen „alle Lügner“ in die Hölle.

Wenn man Christen fragt ob sie das echt wollen, dann wollen die das oft nicht glauben. Manche Priester erzählen daß dies nur leere Drohungen wären mit denen Gott die Menschen zur Umkehr mahnen wolle. Aber die hören sich so an wie die Leute die 1933 meinten daß Hitler die Drohungen gegen die Juden gar nicht ernst meinen würde. Die Geschichte sollte uns lehren daß die Christen durchaus ernst machen wenn es darum geht, Andersgläubige und unbeliebte Menschen grausam zu Tode zu foltern. Wollen wir „umkehren“ und noch mal so ein Mittelalter durchleben? Auch in der Apokalypse findet man wieder ein Zerrbild der Göttin. Hier wird sie das *Tier 666* genannt. Es findet sich nun endlich ein Mensch der für sie spricht, der *Antichrist*. Die Bibel sagt voraus dass er die Propheten überwinden und die ganze Welt lehren wird das Tier anzubeten. Auch der Prophet Mohammed hat die Apokalypse insoweit anerkannt. Die Bibel scheidet also hier wiederum Menschen des Lichts und der Dunkelheit. Die Menschen des Lichts bekennen sich zur Erdgöttin. Die anderen unterwerfen sich den himmlischen Mächten des Bösen.

#### 4. Der falsche Heiland Jesus

Heutige Christen vertrauen oft darauf daß Jesus viel netter ist als die Engel. Aber da vertrauen sie auf einen Toten. Menschen vieler Länder und Kulturen haben gespürt dass Mächte aus dem Himmel herab auf sie einwirkten. Viele Religionen sprechen von himmlischen Mächten. Weit verbreitet ist der Glaube dass Jesus dort oben lebt und unter den Göttern des Himmels eine leitende Funktion innehat. Aber ist das auch wahr? Glaubt nicht Märchen aus uralter Zeit die offenbar erlogen sind. Urteilt lieber selbst!

In der Bibel und in apokryphen Schriften findet sich die Legende vom Jesus von Nazareth, die durch Kleriker weiter ausgeschmückt wurde. Danach kam Jesus als Geist vom Himmel herab. Ein Engel befruchtete seine Mutter Maria. Diese war Jungfrau auch während der Geburt. Jesus wurde während einer Volkszählung in Bethlehem geboren, das hatte ein Prophet vorhergesagt. Dort erschienen bald drei Sterndeuter, die waren in Wahrheit die Könige der drei Erdteile, und sie beteten Jesus an als ihren König. Aber der Judenkönig Herodes ließ alle Neugeborenen in Bethlehem töten. Daraufhin floh Maria mit Josef und Jesus nach Ägypten, wo ihn Priester zum Weisesten aller Menschen erzogen. Jesus wurde dann von dem Täufer Johannes als Messias erkannt. Er konnte nach Belieben Wunder tun. Er ging dann mit seinen 12 Aposteln nach Jerusalem um sich wegen Judas und für die Menschheit kreuzigen zu lassen. Danach stand er aus seinem Grab auf und flog hinauf in den Himmel. Seine Apostel missionierten in vielen Ländern.

Das alles hört sich schon an wie ein dreistes Lügenmärchen. Viele glaubten ja dass es einen Jesus niemals gegeben hat. Aber mit etwas detektivischem Geschick kann man doch etliche Fakten finden. Schon längst haben ehrliche Theologen herausgefunden dass das Evangelium des Markus in der ältesten Version von einer Geburt in Bethlehem nichts wusste und auch die Auferstehung nicht kannte. Die Wahrheit war vermutlich so:

Jesus war das dritte Kind von fünfem des radikalen arabischen Predigers Josef aus Kafarnaum. Im Jahr +7 ordnete der Kaiser Augustus eine Vermögensschätzung an, der sich die Familie durch die Flucht in die Golan-Höhen entzog. Jesus wurde später Nasoräer (Eiferer, Zelot), ein radikaler Sektierer jüdischen Glaubens. Er schloss sich der Sekte des Nasoräers Johannes an und wurde dort Apostel. Mit seinem Kumpel Matthäus zog Jesus als Wunderheiler, Landstreicher und Teufelsaustreiber herum. Er war Analphabet und ein Feind der typischen Juden, und als er anfang sich als jüdischer Messias zu bezeichnen und den strengen Kommunismus zu predigen, da wurde er als irre bezeichnet und verstoßen von seinen Eltern. Mit einer Schar Nasoräer zog er in Jerusalem ein um den Judenkönig zu stürzen. Nachdem dies scheiterte floh Jesus in die Wüste, wo seine Schar aus Not jüdische Pilger beraubte. Sein Bruder Judas Theudas verriet Jesus an die

Obrigkeit, und er wurde +33 zusammen mit anderen Verbrechern hingerichtet. Nach seinem Tod kamen Legenden auf er sei als Geist gesehen worden, auch wurde sein Anhänger Johannes Markus mit ihm verwechselt. Jesus Nachfolger als Apostel wurde der Matthäus. Judas Theudas und Simon Petrus führten im Jahr +44 eine große Schar von Nasoräern in die Wüste, wo viele wegen Räuberei von den Römern massakriert wurden. Der Zeltmacher Apollos alias Paulus aus Tarsus hatte eine neue eigene Religion von Jesus in Kleinasien verbreitet, er starb im Gefängnis an der Pest. Weitere Jesusgeschichten stammen von Saulus aus Giskala, einem arabisch-jüdischen Söldnerführer der auch zeitweise ein gläubiger Anhänger der Nasoräer um Judas war. Großes Ansehen erwarb sich in Jerusalem der Jesusbruder Jacobus, der Hohepriester war, später aber von der Schar des Saulus ermordet wurde. Als eigentliche Urheberin der Legenden um den Heiland Jesus muss die jüdische Königin Berenike (Veronica) gelten. Diese hatte für Jesus ein Grabmal gestiftet, und sie sammelte Reliquien von ihm, und fasste seine Sprüche zum Evangelium nach Thomas (Judas) zusammen. Später hat wohl ein Syrer die Apostelgeschichte besonders verdreht.

Jesus war also nur ein arabisch-jüdischer Radikaler und Wundertäter. Mit einfältigen bis witzigen Obdachlosen-Sprüchen wie: „Lämmer sind gut, Böcke sind schlecht!“, oder „Verkauf alles was du hast und gib das Geld den Armen! Bald ist eh Schluss!“ machte er sich wenig Freunde. Diese Eiferer waren der festen Überzeugung dass die Welt alsbald untergehen würde. Jesus war aber klug genug um zu merken dass er die Wundermacht nicht wirklich beherrschte, und dass er nicht der echte Messias war. Er predigte auch vom Messias, den er Menschensohn oder Tröster nannte. Genau wie Jesus wurden auch viele andere Menschen zu Unrecht für Götter gehalten. Einer von ihnen war der orientalische Hirte Dumuzi (Thammuz), der in der Bibel Adam genannt wird. In Legenden aus dem alten Orient erscheint Dumuzi als ein Gläubiger und Begleiter der Erdgöttin. In vielen Kulturen findet sich das Bild von der Erdgöttin und ihren sterblichen Begleitern. Einige Propheten verkündigen aber einen besonderen Auserwählten, den ewigen Messias. Die Juden wussten immer dass Jesus nicht der Messias war. Die Erdgöttin hat jedoch einst die Mehrheit der Menschen absichtlich in den Glauben versetzt dass Jesus der Messias gewesen sei. Denn sie hatte damals noch keinen Heiland, und sie wollte mit Jesus andere falsche Heilande verhindern.

Es gibt noch viel mehr in der Jesus-Geschichte was rätselhaft bleibt und im Kern wahr ist. Seine Wunder, wie zum Beispiel die Heilung von Kranken, sind der herkömmlichen Wissenschaft unbekannt und unverständlich. Mit der neuen Heilslehre UTR sind sie jedoch ganz einfach zu erklären, zum Beispiel durch eine Korrektur der Vergangenheit. Wunder geschehen spontan, aber der Wille der Mitwirkenden spielt dabei eine große Rolle. Als die Maria in erotischen Fantasien einen Engel sah, da geschah das deswegen weil sie geil war und an Engel glaubte. Psychologen die sich damit beschäftigen meinen dass solche Phänomene weit verbreitet sind. Oft sehen wir in Träumen oder Fantasien Menschen oder fiktive *Portale*. Manchmal nutzen Congeras Menschen als *Bots*, wenn sie ihre nichtmenschliche Natur bei mentalen Kontakten nicht offenbaren wollen. Herkömmliche ältere Wissenschaftler wollen davon aber oft nichts hören. Das lag daran dass die Beschäftigung mit diesen Phänomenen immer Sache der Theologen war. Die Christen waren fast die einzigen die auf diesem heiklen Gebiet Erklärungen anbieten konnten. Aber das war gestern.

## 5. Warnung vor den Greys!

Man sollte immerhin anerkennen daß die Christen, genau wie alle Weltreligionen, vor dem Teufel warnen. Gautama Buddha erkannte daß Teufel ihn zeitlebens plagten. Hindus kennen Shiva (arisch wohl: „Die Sieben“) als zerstörerische Macht. Die Teufel waren auch schuld daran daß Hitler und Goebbels das schöne Deutschland zu Grunde richteten. Man kann sie sich gut vorstellen als Idioten die sich langweilen und bei uns grausame Action sehen wollen. Sama (Yama), Dora, Musa, Lewa, Lega (Helga), Toma und andere sind untereinander verfeindet und nähern sich an gleichnamige Menschen an. Auch die Greys der Kinder Irias (Aardvarokiden, Schweine), Jula und Ju-s sind übel.

Es gibt also böse Mächte In vielen Fällen von 'Entführungen durch Äyliens' berichteten Betroffene von Begegnungen mit *Greys*, Äyliens mit grauer Haut. Die Greys führten „Tests“

durch und fügten Menschen Schmerzen zu. Früher schienen sie teilweise nett zu sein, aber in neuerer Zeit sollen sie sich immer garstiger und fieser zeigen. Siehe dazu meinen Text 'Warnung vor den Äyliens'.

UFOs (fliegende Objekte) dagegen sah man vor einigen Jahren viel häufiger als derzeit. Vor allem im Bermuda-Dreieck erschienen oft seltsame Himmelslichter wenn Flugzeuge oder Schiffe Probleme bekamen. Experten die an Absturzstellen von Flugzeugen Messungen durchführten berichteten von magnetischen Anomalien die bis weit in den Himmel hinauf reichten. Phänomene in der oberen Atmosphäre wurden auch vor Erdbeben registriert. Es zeigten sich Löcher die durch Wolken hindurch reichten und als Flecke im Tagesglanz der Erde erschienen. In der Tat senden die Äyliens N-Strahlen aus, sie benutzen magnetische Feldlinien die bei uns Gammastrahlen-Explosionen erzeugen.

## 6. Die Erschaffung der Erde

Unsere Erdgöttin hat im Kampf gegen solche Äyliens die Erde erschaffen. Wenn man die Vorgeschichte genau prüft stellt man fest daß die Welt tatsächlich nicht viel älter ist als 624 Millionen Jahre. Damals ist die Erdgöttin mit dem Himmelskörper Theia auf die Erde gestürzt. Diesen Planetoiden hatte sie aus verschiedenen Asteroiden zusammengefügt. Bald darauf begann sich das Leben kräftig zu entwickeln, vor allem in der sogenannten *Kambrischen Explosion*. Davor war die Erde von Eis bedeckt. Paläontologen sprechen hier von einer *Supereiszeit* die 200 Millionen Jahre dauerte. Mehr dazu in meinem Text 'Die Schöpfungsgeschichte', jetzt endlich frei zum Download in der Endversion 4.0.

## 7. Der Heiland und die Erdgöttin

Ich lernte all dies erst als ich im Jahr 1993 berufen wurde. Ich war ein Jurist und Autor, als mich eine innere Stimme zum Heiland der Erde berief. Es war die Stimme der guten Erdgöttin. Sie heißt Sofia Ewa und lebt tief unterhalb des Horns von Afrika in einer *Mestab*. Ewa ist eine 89 m lange weiße Lamprete, die hier mächtigste *Congera*. Nahe dem Stern  $\alpha$  Ceti wurde sie erschaffen, genau wie die sieben feindseligen Congeras von Sirius, Prokyon und Alpha Centauri und viele andere. Während viele scheiterten gelang es Ewa einen lebendigen Planeten zu erschaffen. Direkt hinter Sirius lebt noch unsere Freundin Leta mit ihrem Planeten der Elfen die von Lar-Gibbons abstammen. Auch dort gibt es eine Kirche die einen falschen Heiland verehrt, Katharinas Sohn Mardin. Fraktale Beziehungen erklären warum hier Männer mit ähnlichen Namen wie Sankt Martin, die beiden Zauberer Merlin (walisisch: Merddyn), oder Martin Luther berühmt wurden. Dies sind nur einige der Lehren meiner neuen, wissenschaftlich wahren Universalen Tatsachen Religion (UTR). Die gute, weise Erdgöttin Sofia Ewa welche über die Entwicklung der Menschen wacht hat mir allein offenbart was bisher niemand wusste.

Das liegt auch daran daß nur die besten Menschen stark genug sind um dieses Wissen zu ertragen. Denn viele die neugierig die Erdgöttin finden wollen müssen erfahren dass die bösen Engel sie hart angreifen und ständig plagen. Dann schwankt die Eigenzeit, oder man kriegt Schmerzen und hört böse Stimmen, oder Mitmenschen greifen an.

Ich will deutscher Kaiser werden. Mein Geschenk sind Worte einer göttlichen Weisheit, die über alles weit hinausgeht was die Menschen jemals wussten. Ich will deswegen Herr der Welt sein weil ich diese Weisheit habe. Ich stütze mich also auf Worte von Philosophen wie Plutarch:

**Nichts Höheres kann die Gottheit dem Menschen schenken als die Wahrheit.**

Viele Philosophen der griechisch-römischen Antike haben einst dazu aufgefordert, danach zu streben die Welt und den Menschen besser zu verstehen. Sie verstanden dass es Götter gibt, weil sie das Göttliche spürten. Der „erste Philosoph“ Thales von Milet äußerte sich dazu so:

**Alles ist voll von Göttern**

Viele strebten zu allen Zeiten danach Gott besser zu erkennen und zu verstehen. Homer, der erste griechische Schriftsteller, hat den traditionellen Vatergott Zeus auf diese Weise neu beschrieben:

## Zeus war von höherer Weisheit

Das ist ein Versuch in Gott das Gute zu sehen. Von der Idee her sah man den Gottvater Zeus als einen Gott der wegen seiner Qualitäten zur Herrschaft über die Welt berufen war. Man hatte die richtige Idee dass auch in der Götterwelt die besten Leute an die Spitze gehörten. Doch war es auch so dass die Götterwelt sich diesem Wunschenken fügte? Immer wieder kamen die großen Denker und Gelehrten zu der Erkenntnis dass sie das Göttliche nicht gut verstehen konnten. Dazu gab ihnen der Gott scheinbar selbst, durch das Orakel von Delphi, den folgenden berühmten Rat:

**Erkenne dich selbst!**

Plutarch hat diesen Spruch so gedeutet dass Gott den Menschen auf die Schwäche seines eigenen Geistes verweist. Der Mensch ist offenbar unfähig das Göttliche zu erkennen und zu verstehen. Das liegt nicht am Göttlichen, sondern nach Gottes Meinung am Menschen selbst. Durch alle Zeitalter hindurch haben sich Philosophen bemüht das Göttliche zu verstehen, und sind doch alle gescheitert. Ich aber bin der Gottmensch dem es gelungen ist das Göttliche wirklich zu verstehen. Das lag an meiner eigenen Weisheit, und weil sich mir die gute göttliche Weisheit offenbart hat.

## 8. Wir brauchen bessere Menschen!

Es lohnt sich die Wellen von Zweifeln zu überwinden, die oft aufkommen wenn man sich als junger Mensch geistig an die Erdgöttin annähern will. Man versteht dann so vieles! Man ist besser vor Krankheiten oder Schicksalsschlägen geschützt. Man setzt sich ein für einen guten Zweck. Manche finden Liebesglück. Manchmal kann man sogar echte Wunder tun, man kann erfahren was Mitmenschen denken, man kriegt Tipps der Göttin.

Unsere Welt ist nämlich nicht so stabil wie sie aussieht. Ein Naturgesetz besagt daß Menschen sie durch Wünsche oder Blicke mit gestalten. Vom Tagesglück hängt es oft ab ob ein Mensch gute oder schlechte Nachrichten erhält. Der neue Mensch sollte sich von den Älteren abgrenzen, und von denen die sich instinktiv gegen die Göttin wenden.

Wer früh aufsteht und sich in der grünen Natur bewegt, der tankt Sauerstoff und verbessert auch sein Tagesglück. Frische Äpfel und Möhren, Nüsse und Milch, Eier und Fisch sind gesünder als Fleisch, Brot, Teigwaren, Fette, Genussmittel. Die Göttin-Diät erlaubt auch Traubenzucker, Salz und ein wenig Alkohol. Besser verzichtet man auf das Abendessen. Wer Probleme bekommt kann schnell mal duschen, kaltes Wasser kann auch heilen, und frische Luft tut immer gut. Mehr dazu in meinem Kurztext 'Gesund leben ist besser leben' im Dokument 'Göttliche Weisheit'.

Unser großes Problem ist die Überbevölkerung. Sofia Ewa ist völlig überarbeitet. Sie wünscht sich deshalb daß sich nur noch nordische und andere genetisch gute Weiße vermehren, und sich über die ganze Erde ausbreiten. Es war nicht Gottes Wille farbige Rassen zu erschaffen, sondern die Greys haben Fehler im Betriebssystem ausgenutzt.

## 9. Das neue Kaiserreich Gottes

Längerfristig plane ich, gemeinsam mit meiner Göttin in menschlicher Gestalt, ein neues deutsches Kaiserreich und ein Weltweites Friedensreich. Derzeit führt die Globalisierung dazu daß das Leben für viele Menschen härter und ungerechter wird, bis daß Staaten pleite gehen. Gerecht wäre es wenn alle Menschen arbeiten, und gut oder fair verdienen, und sich Wohlstand leisten können, während keiner so reich ist daß andere zu Dienern seiner Launen werden. Wir brauchen Ordnung und ökologische Vernunft um die Welt zu erhalten. Wir wollen mehr schöne Kultur statt Werbung! Das Kaiserreich wird mit einer neuen, adligen Hochkultur dafür sorgen dass Primitivität und seichte Unterhaltung kulturell zurückgedrängt werden.

Mit der Hilfe von Telepathie werden wir viele Gangster, Betrüger, Illegale, Saboteure und Faulenzer entlarven. Alle sollen wieder lernen daß auch einfache Arbeit Freude macht. Wenn die guten Weißen lernen ihre Waren selbst zu fertigen, ihre Äpfel selbst zu pflücken und ihren Müll selbst zu entsorgen, dann können wir die häufig schlecht integrierbaren Migranten rücksiedeln. Wir planen die Einführung von neuen Technologien die das Leben sehr erleichtern werden.

Wir setzen uns für junge Leute ein. Sie brauchen Halt und Lebensmut. Wir wollen vortreffliche junge Leute schnell in Spitzenpositionen befördern und Ältere rechtzeitig zurück stufen. Junge Familien sollen gleich schöne Häuser im Grünen bekommen die vereinsamte Alte nicht mehr brauchen. Verschuldete Menschen sollte es nicht geben.

Der Gedanke des *Manifest Destiny* besagt daß weniger gute Menschen im Leben Platz machen sollen für bessere. Unsere Idee ist es daß klügere und höher entwickelte Menschen zwar nicht länger und billiger arbeiten können als andere, daß es aber nicht nur vernünftig sondern auch sehr notwendig ist daß sich die Menschheit schnell weiter entwickelt (Siehe dazu 'Manifest Destiny').

Denn wir sitzen, mit Leta und Däna von Epsilon Eridani, in einer kosmischen Falle. Um die Verhältnisse bei uns nachhaltig zu verbessern müssen wir mit unseren drei Planeten zur humanoiden Sternenallianz des Großen Bären entkommen. Erst dort können wir die Erde wirklich gut gestalten. Künftige Generationen werden im Paradies leben, wo die Menschen frei sein werden von Krankheiten und Ärger und im Besitz von ewiger Jugend und geistiger Freiheit. Auferstehungen wird es nicht geben. Aber für die bessere Zukunft der Erde und für unsere gute Göttin lohnt es sich, gegen die bösen Mächte aufzustehen.

## **ALLGEMEINES UND IMPRESSUM**

Verantwortlich: Bertram Eljon Holubek, Zuelpicher St. 300, 50937 Koeln, Deutschland, Ewas Planet, 12015 / 2015 – Dieser Internet-Text mit Fotos geringer Auflösung ist frei zur Weiterverbreitung. Versuchsweise wurde eine neue Rechtschreibung angewandt.